

Der Arbeitsmarkt am Bayerischen Untermain im Oktober 2021

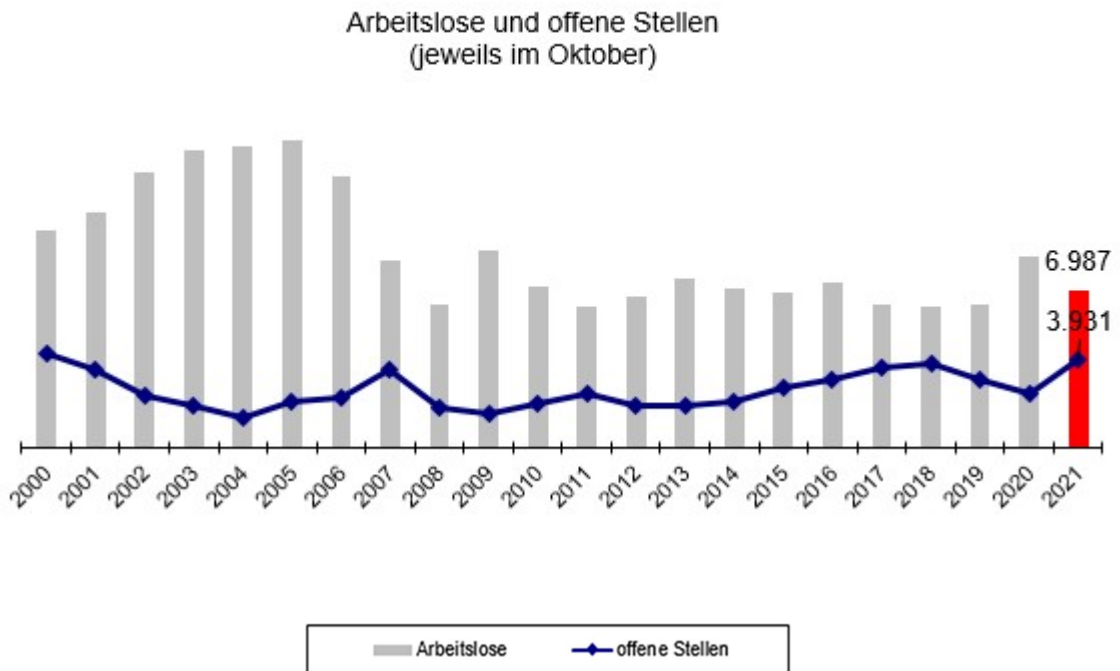


Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Aschaffenburg

Der Arbeitsmarkt am Bayerischen Untermain im Oktober 2021

- Erholung auf dem lokalen Arbeitsmarkt setzt sich fort
- 6.987 Arbeitslose, 579 weniger als im September, 1.584 weniger als vor einem Jahr
- 818 neue Stellen, 2 weniger als im September, 165 mehr als vor einem Jahr
- Arbeitslosenquote Oktober 3,2 Prozent
(September 2021 3,5 Prozent, Oktober 2020 4,0 Prozent)
- Quote Landkreis Aschaffenburg 2,8 Prozent; Landkreis Miltenberg 2,9 Prozent;
Stadt Aschaffenburg 5,0 Prozent



Nutzen Sie den Arbeitgeber-Service
Telefonnummer **0800 4 5555 20 (kostenlos)**

Newsletter unter www.ba-arbeitgebernews.de
Weitere Infos unter www.arbeitsagentur.de/aschaffenburg

Erholungskurs auf dem lokalen Arbeitsmarkt dauert an

Die Erholung auf dem Arbeitsmarkt am Bayerischen Untermain setzt sich auch im Oktober fort. 6.987 Menschen waren in diesem Monat am Bayerischen Untermain arbeitslos gemeldet. Das sind 579 Menschen oder 7,7 Prozent weniger als im Vormonat und 1.584 Menschen oder 18,5 Prozent weniger als vor einem Jahr. Analog dazu sinkt die Arbeitslosenquote im Agenturbezirk im Oktober auf 3,2 Prozent. Sie liegt somit 0,3 Prozentpunkte unter der Quote von September und 0,8 Prozentpunkte unter der Quote von Oktober 2020. Im Landkreis Aschaffenburg (2,8 Prozent) und im Landkreis Miltenberg (2,9 Prozent) sinkt die Quote unter die 3-Prozent-Marke.

„Die Arbeitsmarktentwicklung im Herbst verläuft aktuell weiterhin positiv“, erläutert Mathilde Schulze-Middig, Leiterin der Agentur für Arbeit Aschaffenburg, die aktuelle Lage. „Die Arbeitslosigkeit sinkt weiter, wenn auch langsamer als unmittelbar nach dem Lockdown.“

Die allgemeine Dynamik auf dem lokalen Arbeitsmarkt verlangsamt sich. Im Oktober meldeten sich 794 Personen aus Erwerbstätigkeit (neu oder erneut) arbeitslos. Das sind 33 Personen oder 4,0 Prozent weniger als im Vormonat und 121 oder 13,2 Prozent weniger als im Vorjahresmonat. 852 Personen mündeten im Oktober in Erwerbstätigkeit ein. Das sind 52 Personen oder 5,8 Prozent weniger als im September und 122 Personen oder 12,5 Prozent weniger als im Oktober 2020.

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigung sinkt im Oktober und liegt nun bei 9.076 Personen. Dies sind 437 Personen oder 4,6 Prozent weniger als im Vormonat und 1.884 oder 17,2 Prozent weniger als im Vorjahresmonat.

Arbeitskräftenachfrage auf hohem Niveau

Die Nachfrage nach Arbeitskräften im Agenturbezirk Aschaffenburg bleibt im Oktober ungebrochen hoch. Dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Aschaffenburg wurden 818 neue Arbeitsstellen gemeldet. Das sind 2 Angebote oder 0,2 Prozent weniger als im Vormonat, jedoch 165 Stellen oder 25,3 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen übertrifft mit 3.931 Angeboten im Oktober nochmals das Vormonats- und vor allem auch das Vorjahresniveau deutlich (+55/ +1.494).

„Damit ist das Thema Fachkräftesicherung wieder in den Fokus der regionalen Wirtschaft gerückt“, so Mathilde Schulze-Middig zur aktuellen Nachfrage nach Arbeitskräften am Bayerischen Untermain. „Diese Personalbedarfe nun auch zu decken, wird eine der großen Herausforderungen der nächsten Monate und Jahre für alle Beteiligten werden. Arbeitgeber, Arbeitnehmer und Arbeitslose sollten daher gleichermaßen an das Thema Weiterbildung denken und sich individuell beraten lassen.“

Anzeigen zur Kurzarbeit und realisierte Kurzarbeit

Die Zahl der Neuanzeigen auf Kurzarbeit ist weiterhin stark rückläufig. So wurden im Oktober 22 neue Anzeigen für potenziell 105 Beschäftigte eingereicht. Das sind 5 Anzeigen und 656 Personen in Anzeigen weniger als im Vormonat. Die eingegangenen Anzeigen betreffen in erster Linie das verarbeitende Gewerbe.

Wie hoch die tatsächliche Inanspruchnahme des Kurzarbeitergeldes ausgefallen ist, lässt sich anhand der realisierten Kurzarbeit ausweisen. Im Kalendermonat April 2021 haben 1.831 Betriebe bzw. Betriebszweige und 13.313 Personen Kurzarbeitergeld erhalten. Das sind 3,6 Prozent weniger Betriebe und 16,6 Prozent weniger Personen im Vergleich zum Vormonat.

Der Höchststand an Personen in Kurzarbeit im Agenturbezirk Aschaffenburg (seit Januar 2009) entfällt mit 30.892 Personen weiterhin auf den Mai 2020. Die Top drei der von realisierter Kurzarbeit betroffenen Wirtschaftsabteilungen in der Region nach Anzahl der betroffenen Personen im Monat April 2021 waren erneut Einzelhandel, Gastronomie und Maschinenbau – Branchen, die im vergangenen Frühjahr in erheblichem Maße vom Lockdown betroffen waren.

Diese Daten liegen mit einer Wartezeit von fünf Monaten vor, da die Betriebe drei Monate Zeit für die Einreichung der Anträge auf Abrechnung haben.

Ausbildungsbilanz am Bayerischen Untermain

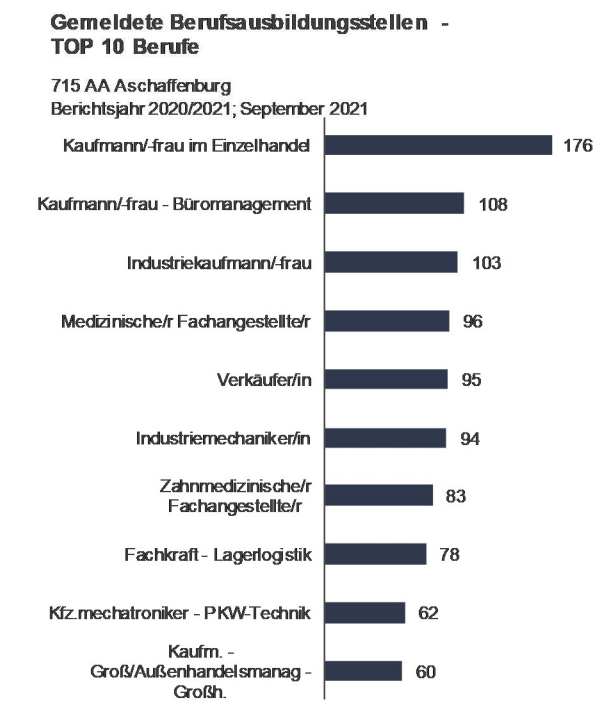
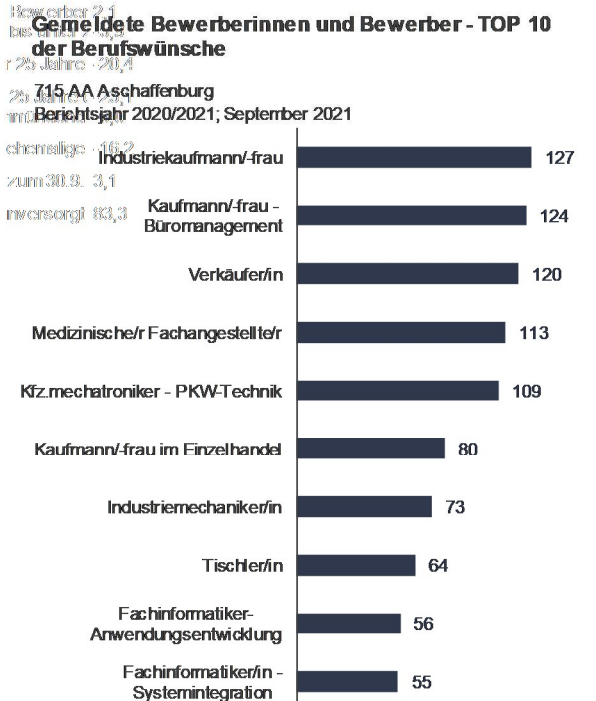
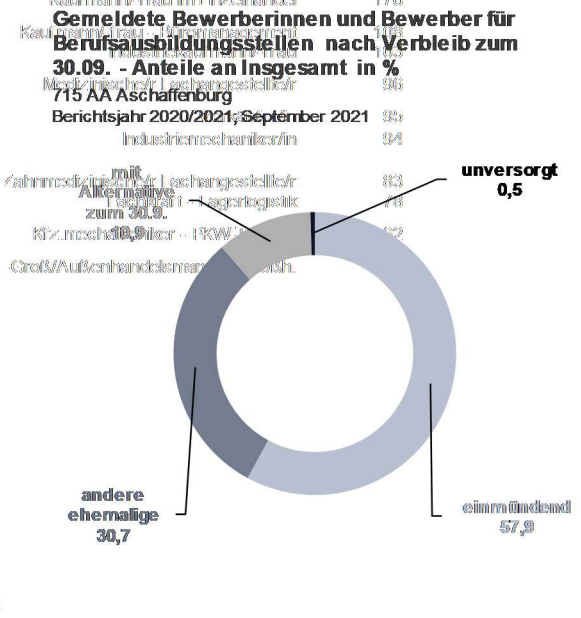
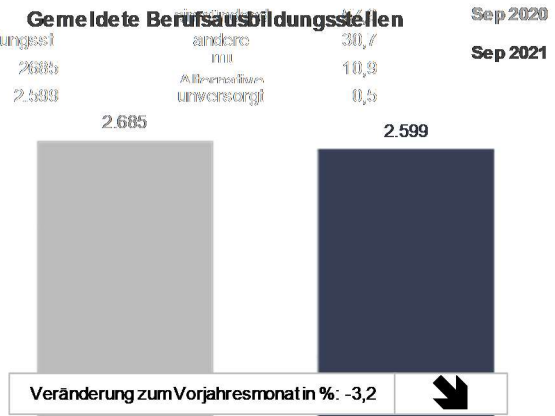
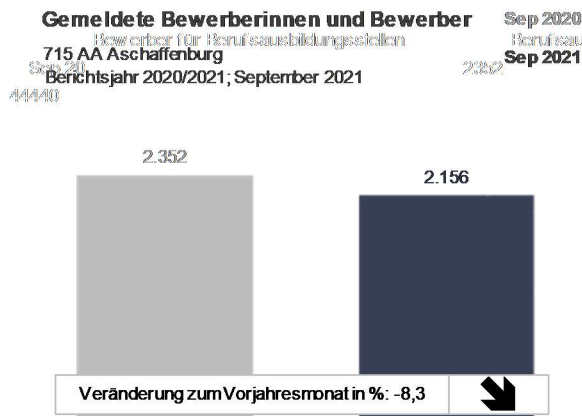
„Erfreulicherweise ist der befürchtete Corona-Jahrgang am lokalen Ausbildungsmarkt auch im aktuellen Berichtsjahr ausgeblieben. Nahezu alle Ausbildungsbewerberinnen und -bewerber sind in eine Ausbildung eingemündet oder setzen auf alternativen Wegen ihren Bildungsweg fort“, bilanziert Schulze-Middig. „Der Trend zur weiterführenden Schule setzt sich auch in diesem Jahr fort. Die Zahlen zeigen, dass immer mehr Ausbildungsplätze mangels Bewerber unbesetzt bleiben.“

Von September 2020 bis September 2021 haben sich 2.156 Bewerberinnen und Bewerber für eine Ausbildungsstelle an die Agentur für Arbeit Aschaffenburg gewandt. Das sind 196 oder 8,3 Prozent weniger als im Vorjahreszeitraum. Lokale Unternehmen haben 2.599 Ausbildungsstellen bei der Ausbildungsvermittlung gemeldet. Dies sind 86 Angebote oder 3,2 Prozent weniger als im Vorjahreszeitraum. 1.248 Bewerber und Bewerberinnen konnten in eine Berufsausbildung einmünden. Das sind 80 junge Menschen oder 6,0 Prozent weniger als im Vorjahreszeitraum. Dieser Rückgang ist nicht unmittelbar Corona geschuldet, sondern strukturell bedingt – ein rückläufiger Trend, der sich auch in diesem Jahr fortgesetzt hat.

Zum Ende des Berichtsjahres waren lediglich elf Bewerberinnen und Bewerber noch ohne passende Ausbildungsstelle oder Alternative. Das sind sechs junge Menschen mehr als im Vorjahr. Dem stehen 270 unbesetzte Ausbildungsstellen in der Region gegenüber. Das sind 100 Stellen oder 58,8 Prozent mehr als im Oktober 2020.

Überblick über gemeldete Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen

715 AA Aschaffenburg
Berichtsjahr 2020/2021, September 2021



Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

Überblick über gemeldete Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen

715 AA Aschaffenburg

Berichtsjahr 2020/2021; September 2021

Merkmal	Sep 2021	Sep 2020	Veränderung zum Vorjahresmonat		Anteil an Insgesamt	
			abs.	in %	Sep 2021	Sep 2020
	1	2	3	4	5	6
Gemeldete Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen						
Insgesamt	2.156	2.352	-196	-8,3	100,0	100,0
Männer	1.251	1.365	-114	-8,4	58,0	58,0
Frauen	905	987	-82	-8,3	42,0	42,0
Deutsche	1.838	2.042	-204	-10,0	85,3	86,8
Ausländer	318	310	8	2,6	14,7	13,2
Bewerber(innen) im Kontext von Fluchtmigration	97	95	2	2,1	4,5	4,0
bis unter 20 Jahre	1.853	1.969	-116	-5,9	85,9	83,7
20 bis unter 25 Jahre	253	318	-65	-20,4	11,7	13,5
25 Jahre und älter	50	65	-15	-23,1	2,3	2,8
einmündend	1.248	1.328	-80	-6,0	57,9	56,5
andere ehemalige	661	789	-128	-16,2	30,7	33,5
mit Alternative zum 30.09	236	229	7	3,1	10,9	9,7
unversorgt	11	6	5	83,3	0,5	0,3
TOP 10 der Berufswünsche						
Industrie Kaufmann/-frau	127	117	10	8,5	5,9	5,0
Kaufmann/-frau - Büromanagement	124	105	19	18,1	5,8	4,5
Verkäufer/in	120	128	-8	-6,3	5,6	5,4
Medizinische/r Fachangestellte/r	113	96	17	17,7	5,2	4,1
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	109	85	24	28,2	5,1	3,6
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	80	95	-15	-15,8	3,7	4,0
Industriemechaniker/in	73	85	-12	-14,1	3,4	3,6
Tischler/in	64	57	7	12,3	3,0	2,4
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	56	63	-7	-11,1	2,6	2,7
Fachinformatiker/in - Systemintegration	55	40	15	37,5	2,6	1,7
weitere Berufe	1.235	1.481	-246	-16,6	57,3	63,0
Gemeldete Berufsausbildungsstellen						
Insgesamt	2.599	2.685	-86	-3,2	100,0	100,0
dar. unbesetzt	270	170	100	58,8	10,4	6,3
TOP 10 der Berufe						
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	176	154	22	14,3	6,8	5,7
Kaufmann/-frau - Büromanagement	108	95	13	13,7	4,2	3,5
Industrie Kaufmann/-frau	103	107	-4	-3,7	4,0	4,0
Medizinische/r Fachangestellte/r	96	63	33	52,4	3,7	2,3
Verkäufer/in	95	90	5	5,6	3,7	3,4
Industriemechaniker/in	94	101	-7	-6,9	3,6	3,8
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	83	68	15	22,1	3,2	2,5
Fachkraft - Lagerlogistik	78	67	11	16,4	3,0	2,5
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	62	54	8	14,8	2,4	2,0
Kaufm. -Groß/Außenhandelsmanag - Großh.	60	7	53	757,1	2,3	0,3
weitere Berufe	1.644	1.879	-235	-12,5	63,3	70,0

Erstellungsdatum: 20.10.2021, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 281450

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

X) Die gemeldeten Bewerber für Berufsausbildungsstellen nach Verbleib zum 30.09 und unbesetzte Berufsausbildungsstellen für das Berichtsjahr 2020/2021 können erst ab März 2021 veröffentlicht werden.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

Eckzahlen zu den Auswirkungen der Coronakrise auf den Arbeitsmarkt

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Oktober 2021

Indikatoren	Absolutwerte			Veränderung				kumulierte Zu- und Abgänge ⁶⁾			Veränderung				
	Oktober 21	Oktober 20	Oktober 19	Oktober 21 / Oktober 20		Oktober 21 / Oktober 19		April 21 bis Oktober 21	April 20 bis Oktober 20	April 19 bis Oktober 19	April 21 bis Oktober 21 / April 20 bis Oktober 20		April 21 bis Oktober 21 / April 19 bis Oktober 19		
	absolut	absolut	absolut	absolut	in %	absolut	in %	absolut	absolut	absolut	absolut	in %	absolut	in %	
Konjunkturelle Kurzarbeit															
Anzeigen ¹⁾	22	61	20	x	x	x	x	345	4.695	55	-4.350	-92,7	290	527,3	
Personen in Anzeigen ¹⁾	105	691	214	x	x	x	x	4.083	71.472	1.013	-67.389	-94,3	3.070	303,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)															
Bestand Unterbeschäftigung ⁷⁾	9.076	10.960	9.042	-1.884	-17,2	34	0,4	x	x	x	x	x	x	x	
Bestand entlastender Arbeitsmarktpolitik ²⁾	2.089	2.389	2.634	-300	-12,6	-545	-20,7	x	x	x	x	x	x	x	
Arbeitslosigkeit															
Bestand Arbeitslosigkeit	6.987	8.571	6.408	-1.584	-18,5	579	9,0	x	x	x	x	x	x	x	
Zugang Arbeitslosigkeit	1.923	2.230	2.567	x	x	x	x	13.976	14.955	16.623	-979	-6,5	-2.647	-15,9	
dar. aus: abhängiger Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	771	880	981	x	x	x	x	5.218	6.561	6.257	-1.343	-20,5	-1.039	-16,6	
Selbständigkeit	4	18	10	x	x	x	x	102	143	91	-41	-28,7	11	12,1	
betrieblicher/außerbetrieblicher Ausbildung	49	52	57	x	x	x	x	461	567	566	-106	-18,7	-105	-18,6	
Förderung	367	389	508	x	x	x	x	2.995	2.629	3.620	366	13,9	-625	-17,3	
Abgang Arbeitslosigkeit	2.513	2.784	3.037	x	x	x	x	15.970	13.495	16.887	2.475	18,3	-917	-5,4	
dar. in: abhängige Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	799	917	791	x	x	x	x	5.562	4.695	4.970	867	18,5	592	11,9	
Selbständigkeit	24	24	43	x	x	x	x	196	174	175	22	12,6	21	12,0	
betriebliche/außerbetriebliche Ausbildung	35	30	38	x	x	x	x	232	257	224	-25	-9,7	8	3,6	
Förderung ⁵⁾	554	743	890	x	x	x	x	3.433	2.853	4.255	580	20,3	-822	-19,3	
Soziale Sicherung															
Bestand Leistungsbeziehende AlgA ³⁾	3.095	4.865	3.195	-1.770	-36,4	-100	-3,1	x	x	x	x	x	x	x	
Bestand Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.983	9.200	8.744	-217	-2,4	239	2,7	x	x	x	x	x	x	x	
Abhängig erwerbstätige Personen im RK SGB II ⁴⁾	48	57	40	x	x	x	x	385	897	292	-512	-57,1	93	31,8	
Selbständig erwerbstätige Personen im RK SGB II ⁴⁾	*	13	*	x	x	x	x	66	378	32	-312	-82,5	34	106,3	
Gemeldete Arbeitsstellen															
Bestand gemeldete Arbeitsstellen	3.931	2.437	3.055	1.494	61,3	876	28,7	x	x	x	x	x	x	x	
Zugang gemeldete Arbeitsstellen	818	653	668	x	x	x	x	6.055	3.625	5.155	2.430	67,0	900	17,5	

¹⁾ Vorläufig geprüfte Anzeigen und darin genannte Personenzahl für den aktuellen Berichtsmonat bis zum 24.10.2021
²⁾ Einschl. Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II) sowie kurzfristiger Arbeitsunfähigkeit.
³⁾ Leistungsbeziehende (LB) von Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit (AlgA).
⁴⁾ Nichterwerbsfähige Leistungsberechtigte (NfLB) sind im Rechtskreis SGB II seit maximal einem Monat gemeldet sind. (Annahme: Erwerbseinkommen reicht mutmaßlich wegen Kurzarbeit (bei abhängigen Beschäftigten) oder der Auftragsausfall bei Selbständigen) nicht aus, um das Existenzminimum zu decken.) Die Größen können quasi wie Zugänge interpretiert werden. Die Informationen werden der Statistik der Arbeitsuchenden entnommen. Weitere Informationen siehe Hinweis-Seite.
⁵⁾ Vorläufiger Wert für den aktuellen Monat aufgrund noch nicht enthaltener Informationen zum Vermittlungsbudget.
⁶⁾ Kurzarbeiterdaten kumuliert ab März des jeweiligen Jahres.
⁷⁾ Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweise 2).
 © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zugang von Arbeitslosen aus abhängiger Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt nach Wirtschaftsabschnitten

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Oktober 2021

Wirtschaftsabschnitte (WZ 2008)	Zugang						kumulierter Zugang							
	Oktober 21	Oktober 20	Oktober 19	Veränderung		Veränderung		April 21 bis Oktober 21	April 20 bis Oktober 20	April 19 bis Oktober 19	Veränderung			
	absolut	absolut	absolut	absolut	in %	absolut	in %	absolut	absolut	absolut	absolut	in %	absolut	in %
Zugang aus Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt insgesamt	771	880	981	-109	-12,4	-210	-21,4	5.218	6.561	6.257	-1.343	-20,5	-1.039	-16,6
dar.: aus sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung	724	838	916	-114	-13,6	-192	-21,0	4.901	6.197	5.915	-1.296	-20,9	-1.014	-17,1
dar. (mit Angaben zum Wirtschaftszweig)														
Land-, Forstwirtschaft und Fischerei A	*	4	3	*	x	*	x	19	18	16	1	5,6	3	18,8
Bergbau, Energie- u. Wasserversorgung, B, D, E	10	9	9	1	11,1	1	11,1	43	41	49	2	4,9	-6	-12,2
Verarbeitendes Gewerbe C	121	164	221	-43	-26,2	-100	-45,2	974	1.303	1.300	-329	-25,2	-326	-25,1
dav.: Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern 10-15, 18, 21, 31	27	26	40	1	3,8	-13	-32,5	213	249	266	-36	-14,5	-53	-19,9
Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie 24-30, 32, 33	65	116	134	-51	-44,0	-69	-51,5	564	853	794	-289	-33,9	-230	-29,0
Herstellung v. Vorleistungsgütern, insb. v. chem. Erzeugnissen u. Kunststoffwaren 16, 17, 19, 20, 22, 23	29	22	47	7	31,8	-18	-38,3	197	201	240	-4	-2,0	-43	-17,9
Baugewerbe F	43	47	56	-4	-8,5	-13	-23,2	303	331	364	-28	-8,5	-61	-16,8
Handel, Instandhaltung, Rep. von Kfz G	135	174	126	-39	-22,4	9	7,1	812	1.070	916	-258	-24,1	-104	-11,4
dar.: Handel mit Kfz 45	21	26	14	-5	-19,2	7	50,0	107	130	105	-23	-17,7	2	1,9
Verkehr und Lagerei H	37	46	59	-9	-19,6	-22	-37,3	302	365	432	-63	-17,3	-130	-30,1
dar.: Verkehr 49, 50, 51	11	17	19	-6	-35,3	-8	-42,1	97	123	102	-26	-21,1	-5	-4,9
Gastgewerbe I	40	43	53	-3	-7,0	-13	-24,5	188	440	328	-252	-57,3	-140	-42,7
Information und Kommunikation J	18	17	18	1	5,9	-	-	85	115	103	-30	-26,1	-18	-17,5
Erbringung v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen K	*	5	10	*	x	*	x	51	55	55	-4	-7,3	-4	-7,3
Immobilien, freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen L, M	41	47	43	-6	-12,8	-2	-4,7	245	350	274	-105	-30,0	-29	-10,6
sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen N ohne ANJ	38	55	47	-17	-30,9	-9	-19,1	276	402	339	-126	-31,3	-63	-18,6
dar.: Reisebüros 79	*	*	*	*	x	*	x	10	25	8	-15	-60,0	2	25,0
Arbeitnehmerüberlassung 782, 783	87	112	144	-25	-22,3	-57	-39,6	671	819	950	-148	-18,1	-279	-29,4
öffentl. Verw., Vertiefung, Soz.-vers., Ext.Orga. O, U	22	18	17	4	22,2	5	29,4	104	102	104	2	2,0	-	-
Erziehung und Unterricht P	45	18	31	27	150,0	14	45,2	265	165	165	80	48,2	100	60,6
Gesundheits- und Sozialwesen Q	58	56	53	2	3,6	5	9,4	397	429	324	-32	-7,5	73	22,5
dav.: Gesundheitswesen 86	18	35	30	-17	-48,6	-12	-40,0	176	218	140	-42	-19,3	36	25,7
Heime und Sozialwesen 87,88	40	21	23	19	90,5	17	73,9	221	211	184	10	4,7	37	20,1
sonst. Dienstleistungen, private Haushalte R, S, T	23	23	26	-	-	-3	-11,5	166	172	196	-6	-3,5	-30	-15,3
dar.: Kunst, Unterhaltung und Erholung R	3	4	6	-1	-25,0	-3	-50,0	38	54	72	-16	-29,6	-34	-47,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

Statistische Effekte der Corona-Krise

Unterbeschäftigungsstatistik

Die Unterbeschäftigungsstatistik wird mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Damit wird die Berechnung methodisch stringenter, da die Beschäftigtenqualifizierung genau genommen nicht zur kurzfristigen Entlastung des Arbeitsmarktes beiträgt und folglich nicht die Kriterien erfüllt, um zur Unterbeschäftigung gezählt zu werden. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Förderungen durch Beschäftigtenqualifizierung sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit maximal 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter

[Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Übergreifendes

Die Zahlweise von Ausländern hat sich im Vergleich zu früheren Publikationen geändert. Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite

[Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.](#)

Arbeitsmarktstatistik

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Bewegungsdaten von Arbeitslosen in der Arbeitsmarktstatistik. Bundesweit sind die Zu- und Abgänge Arbeitsloser jeweils um ca. 25.000 überzeichnet. Dies entspricht bei Arbeitslosen einem Anteil von rund 4% aller Zugänge und 6% der Abgänge. Daten zu Beständen waren hiervon nicht betroffen.

Arbeitsstellenstatistik

Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen im April 2020 kann überhöht sein. Angesichts des ab Mitte März 2020 stark gestiegenen Beratungsbedarfs von Arbeitgebern für Fragen des Kurzarbeitergeldes ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

Kurzarbeitergeldstatistik

Die Anzeigen für konjunkturelle Kurzarbeit stiegen mit Beginn des zweiten Lockdowns in den Monaten November 2020 bis Januar 2021 stark an. Dabei gehen Erstanzeigen von Betrieben ein, die bislang noch keine Kurzarbeit angezeigt hatten. Von größerer Bedeutung sind allerdings Anzeigen von Betrieben, die erneut Kurzarbeit einplanen müssen: Wurde seit einer ersten Anzeige im Frühjahr 2020 für mindestens 3 Monate keine Kurzarbeit umgesetzt, bedarf es einer erneuten Anzeige bei der zuständigen Agentur für Arbeit. Verlängerungsanzeigen, zum Beispiel aufgrund einer Verlängerung des Lockdowns, werden statistisch nicht erfasst. Dadurch kann die Aussagekraft der kumulierten Werte für Anzeigen sowie für Personen in Anzeigen, als Maß für die Betroffenheit einer Region, seit Beginn der Krise eingeschränkt sein.

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Auswirkungen der Coronakrise auf den Arbeitsmarkt
Region:	Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Berichtsmonat:	Oktober 2021
Erstellungsdatum:	26.10.2021
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.11.2021
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Tabellen: Auswirkungen der Coronakrise auf den Arbeitsmarkt, Oktober 2021
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Oktober 2021

Merkmale	Okt 2021	Sep 2021	Aug 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2020		Sep 2020	Aug 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.750	13.282	13.990	-532	-4,0	-2.339	-15,5	-12,8	-12,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.987	7.566	7.925	-579	-7,7	-1.584	-18,5	-17,0	-17,5
54,5% Männer	3.805	4.065	4.266	-260	-6,4	-966	-20,2	-19,6	-19,7
45,5% Frauen	3.182	3.501	3.659	-319	-9,1	-618	-16,3	-13,7	-14,9
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	603	868	1.074	-265	-30,5	-374	-38,3	-22,5	-24,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	122	196	292	-74	-37,8	-66	-35,1	-13,7	-8,2
40,9% 50 Jahre und älter	2.856	2.937	2.944	-81	-2,8	-204	-6,7	-6,2	-6,5
29,0% dar. 55 Jahre und älter	2.024	2.076	2.054	-52	-2,5	-92	-4,3	-2,6	-2,9
28,8% Langzeitarbeitslose	2.013	2.096	2.104	-83	-4,0	215	12,0	18,4	25,3
10,3% Schwerbehinderte Menschen	722	734	741	-12	-1,6	-29	-3,9	-1,7	-1,6
31,7% Ausländer ^{*)}	2.217	2.407	2.477	-190	-7,9	-422	-16,0	-14,8	-14,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.923	2.161	2.248	-238	-11,0	-307	-13,8	0,5	-5,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	794	827	816	-33	-4,0	-121	-13,2	-12,9	-9,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	446	544	764	-98	-18,0	-45	-9,2	2,8	-12,5
seit Jahresbeginn	20.151	18.228	16.067	x	x	-2.232	-10,0	-9,6	-10,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.513	2.509	2.030	4	0,2	-271	-9,7	-5,4	3,6
dar. in Erwerbstätigkeit	852	904	703	-52	-5,8	-122	-12,5	-7,0	-5,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	710	643	356	67	10,4	-90	-11,3	-19,3	-9,9
seit Jahresbeginn	21.498	18.985	16.476	x	x	1.105	5,4	7,8	10,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,5	3,7	x	x	x	4,0	4,2	4,5
dar. Männer	3,3	3,5	3,7	x	x	x	4,1	4,4	4,6
Frauen	3,2	3,5	3,7	x	x	x	3,8	4,1	4,3
15 bis unter 25 Jahre	2,7	3,9	4,8	x	x	x	4,3	4,9	6,2
15 bis unter 20 Jahre	1,7	2,8	4,1	x	x	x	2,5	3,0	4,2
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,9	4,0	4,0
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	4,1	x	x	x	4,4	4,4	4,4
Ausländer ^{*)}	8,8	9,6	9,9	x	x	x	10,9	11,7	12,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,9	4,1	x	x	x	4,4	4,7	5,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.824	8.432	8.852	-608	-7,2	-1.739	-18,2	-16,0	-16,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.020	9.458	9.938	-438	-4,6	-1.861	-17,1	-15,3	-15,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.076	9.513	9.999	-437	-4,6	-1.884	-17,2	-15,4	-15,1
Unterbeschäftigungsquote	4,2	4,4	4,6	x	x	x	5,0	5,2	5,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.095	3.412	3.735	-317	-9,3	-1.770	-36,4	-33,5	-31,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.983	9.189	9.329	-206	-2,2	-217	-2,4	-1,9	-2,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.756	3.846	3.846	-90	-2,3	-213	-5,4	-3,7	-4,9
Bedarfsgemeinschaften	6.715	6.881	6.933	-166	-2,4	-154	-2,2	-1,2	-2,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	818	820	1.057	-2	-0,2	165	25,3	25,8	90,8
Zugang seit Jahresbeginn	7.715	6.897	6.077	x	x	2.222	40,5	42,5	45,1
Bestand	3.931	3.876	3.726	55	1,4	1.494	61,3	67,7	68,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Oktober 2021

Merkmale	Okt 2021	Sep 2021	Aug 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2020		Sep 2020	Aug 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.045	6.345	6.956	-300	-4,7	-2.321	-27,7	-24,7	-22,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.511	3.879	4.250	-368	-9,5	-1.741	-33,1	-30,7	-29,0
54,9% Männer	1.928	2.056	2.277	-128	-6,2	-1.016	-34,5	-33,8	-31,6
45,1% Frauen	1.583	1.823	1.973	-240	-13,2	-725	-31,4	-26,8	-25,6
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	332	509	685	-177	-34,8	-361	-52,1	-37,6	-32,4
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	59	87	148	-28	-32,2	-39	-39,8	-29,3	-9,2
49,7% 50 Jahre und älter	1.745	1.803	1.829	-58	-3,2	-288	-14,2	-13,4	-13,8
38,6% dar. 55 Jahre und älter	1.354	1.398	1.390	-44	-3,1	-155	-10,3	-8,6	-9,4
14,7% Langzeitarbeitslose	516	530	538	-14	-2,6	-49	-8,7	-0,7	11,4
12,1% Schw erbehinderte Menschen	426	434	438	-8	-1,8	-24	-5,3	-4,6	-6,0
18,8% Ausländer ^{*)}	659	710	807	-51	-7,2	-496	-42,9	-40,5	-34,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.171	1.264	1.380	-93	-7,4	-268	-18,6	-10,7	-15,7
dar. aus Erw erbstätigkeit	675	685	686	-10	-1,5	-142	-17,4	-17,9	-14,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	250	273	437	-23	-8,4	-20	-7,4	-4,2	-18,8
seit Jahresbeginn	12.700	11.529	10.265	x	x	-2.048	-13,9	-13,4	-13,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.490	1.574	1.200	-84	-5,3	-233	-13,5	-10,0	-0,7
dar. in Erw erbstätigkeit	605	685	522	-80	-11,7	-196	-24,5	-15,8	-13,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	405	391	197	14	3,6	-9	-2,2	-16,3	-7,1
seit Jahresbeginn	13.358	11.868	10.294	x	x	556	4,3	7,1	10,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erw erbspersonen	1,6	1,8	2,0	x	x	x	2,4	2,6	2,8
dar. Männer	1,7	1,8	2,0	x	x	x	2,5	2,7	2,9
Frauen	1,6	1,8	2,0	x	x	x	2,3	2,5	2,7
15 bis unter 25 Jahre	1,5	2,3	3,1	x	x	x	3,1	3,6	4,5
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,2	2,1	x	x	x	1,3	1,6	2,2
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,6	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,8	x	x	x	3,1	3,2	3,2
Ausländer ^{*)}	2,6	2,8	3,2	x	x	x	4,8	4,9	5,1
abhängige zivile Erw erbspersonen	1,8	2,0	2,2	x	x	x	2,7	2,9	3,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.610	3.966	4.341	-356	-9,0	-1.759	-32,8	-30,4	-28,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.019	4.272	4.692	-253	-5,9	-1.797	-30,9	-29,4	-27,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.075	4.327	4.753	-252	-5,8	-1.820	-30,9	-29,4	-26,8
Unterbeschäftigungsquote	1,9	2,0	2,2	x	x	x	2,7	2,8	3,0
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.095	3.412	3.735	-317	-9,3	-1.770	-36,4	-33,5	-31,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Oktober 2021

Merkmale	Okt 2021	Sep 2021	Aug 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2020		Sep 2020	Aug 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.705	6.937	7.034	-232	-3,3	-18	-0,3	2,0	0,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.476	3.687	3.675	-211	-5,7	157	4,7	4,7	1,4
54,0% Männer	1.877	2.009	1.989	-132	-6,6	50	2,7	2,9	0,5
46,0% Frauen	1.599	1.678	1.686	-79	-4,7	107	7,2	6,9	2,5
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	271	359	389	-88	-24,5	-13	-4,6	18,1	-3,0
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	63	109	144	-46	-42,2	-27	-30,0	4,8	-7,1
32,0% 50 Jahre und älter	1.111	1.134	1.115	-23	-2,0	84	8,2	8,1	8,7
19,3% dar. 55 Jahre und älter	670	678	664	-8	-1,2	63	10,4	12,8	14,1
43,1% Langzeitarbeitslose	1.497	1.566	1.566	-69	-4,4	264	21,4	26,6	30,9
8,5% Schw erbehinderte Menschen	296	300	303	-4	-1,3	-5	-1,7	2,7	5,6
44,8% Ausländer ^{*)}	1.558	1.697	1.670	-139	-8,2	74	5,0	4,1	0,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	752	897	868	-145	-16,2	-39	-4,9	22,0	17,3
dar. aus Erw erbstätigkeit	119	142	130	-23	-16,2	21	21,4	22,4	35,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	196	271	327	-75	-27,7	-25	-11,3	11,1	-2,4
seit Jahresbeginn	7.451	6.699	5.802	x	x	-184	-2,4	-2,1	-5,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.023	935	830	88	9,4	-38	-3,6	3,7	10,5
dar. in Erw erbstätigkeit	247	219	181	28	12,8	74	42,8	38,6	29,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	305	252	159	53	21,0	-81	-21,0	-23,6	-13,1
seit Jahresbeginn	8.140	7.117	6.182	x	x	549	7,2	9,0	9,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erw erbspersonen	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,6	1,7
dar. Männer	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,7	1,7
Frauen	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,6	1,8	x	x	x	1,3	1,3	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,5	2,0	x	x	x	1,2	1,4	2,1
50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,4	1,3	x	x	x	1,3	1,2	1,2
Ausländer ^{*)}	6,2	6,8	6,7	x	x	x	6,1	6,7	6,9
abhängige zivile Erw erbspersonen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.214	4.466	4.512	-252	-5,6	20	0,5	2,9	0,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.001	5.186	5.246	-185	-3,6	-64	-1,3	1,3	-0,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.001	5.186	5.246	-185	-3,6	-64	-1,3	1,3	-0,8
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Erw erbfähige Leistungsberechtigte	8.983	9.189	9.329	-206	-2,2	-217	-2,4	-1,9	-2,8
Nicht Erw erbfähige Leistungsberechtigte	3.756	3.846	3.846	-90	-2,3	-213	-5,4	-3,7	-4,9
Bedarfsgemeinschaften	6.715	6.881	6.933	-166	-2,4	-154	-2,2	-1,2	-2,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für August 2021 bis Oktober 2021

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

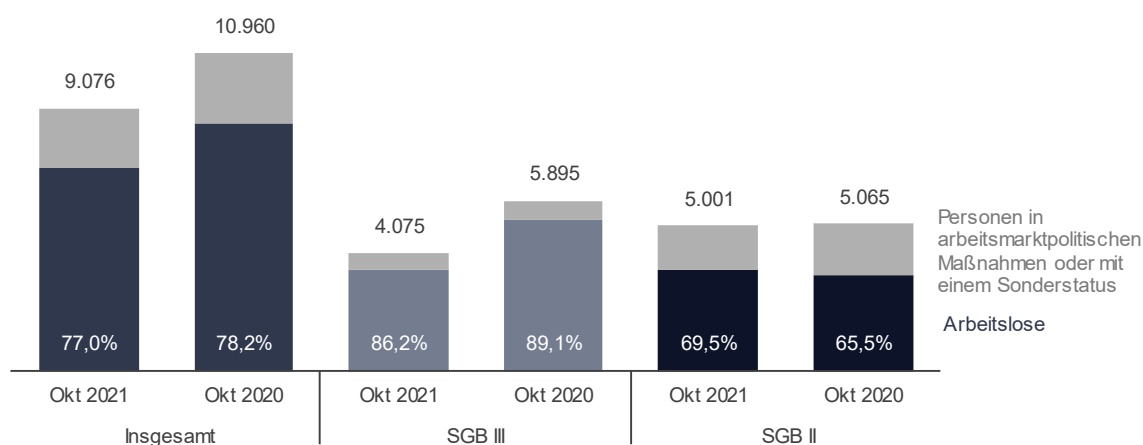
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Oktober 2021

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Okt 2021	Sep 2021	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
			absolut	in %	Okt 2020		Sep 2020		Aug 2020	
					absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	6.987	7.566	-579	-7,7	-1.584	-18,5	-17,0	-17,5		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	837	866	-29	-3,3	-155	-15,6	-5,8	-2,9		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	484	498	-14	-2,8	-118	-19,6	-3,7	1,6		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	353	368	-15	-4,1	-37	-9,5	-8,5	-9,1		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.824	8.432	-608	-7,2	-1.739	-18,2	-16,0	-16,2		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.196	1.027	169	16,5	-122	-9,3	-9,6	-5,6		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	286	216	70	32,4	-33	-10,3	-10,4	-6,5		
Arbeitsgelegenheiten	123	119	4	3,4	-	-	11,2	-		
Fremdförderung	392	365	27	7,4	-103	-20,8	-14,1	-11,3		
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x		
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-	-	-	20,0		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	73	75	-2	-2,7	-23	-24,0	-23,5	-25,0		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	315	246	69	28,0	36	12,9	-5,0	8,5		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.020	9.458	-438	-4,6	-1.861	-17,1	-15,3	-15,1		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind,	56	55	1	1,8	-23	-29,1	-23,6	-4,6		
Gründungszuschuss	56	55	1	1,8	-23	-29,1	-23,6	-4,6		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.076	9.513	-437	-4,6	-1.884	-17,2	-15,4	-15,1		
Unterbeschäftigungsquote	4,2	4,4	x	x	x	5,0	5,2	5,4		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,0	79,5	x	x	x	78,2	81,1	81,6		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmo nat Oktober 2021rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Oktober 2021

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Okt 2021	Sep 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Okt 2020		Sep 2020	Aug 2020
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.511	3.879	-368	-9,5	-1.741	-33,1	-30,7	-29,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	99	87	12	13,8	-18	-15,4	-13,0	-6,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	99	87	12	13,8	-18	-15,4	-13,0	-6,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.610	3.966	-356	-9,0	-1.759	-32,8	-30,4	-28,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	409	307	102	33,2	-38	-8,5	-14,2	1,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	224	156	68	43,6	-28	-11,1	-13,3	-9,1
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	39	43	-4	-9,3	-9	-18,8	7,5	36,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	146	108	38	35,2	-1	-0,7	-21,7	7,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.019	4.272	-253	-5,9	-1.797	-30,9	-29,4	-27,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind,	56	55	1	1,8	-23	-29,1	-23,6	-4,6
Gründungszuschuss	56	55	1	1,8	-23	-29,1	-23,6	-4,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.075	4.327	-252	-5,8	-1.820	-30,9	-29,4	-26,8
Unterbeschäftigungsquote	1,9	2,0	x	x	x	2,7	2,8	3,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,2	89,6	x	x	x	89,1	91,3	92,2
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	3.476	3.687	-211	-5,7	157	4,7	4,7	1,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	738	779	-41	-5,3	-137	-15,7	-4,9	-2,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	385	411	-26	-6,3	-100	-20,6	-1,4	3,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	353	368	-15	-4,1	-37	-9,5	-8,5	-9,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.214	4.466	-252	-5,6	20	0,5	2,9	0,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	787	720	67	9,3	-84	-9,6	-7,5	-8,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	62	60	2	3,3	-5	-7,5	-1,6	1,8
Arbeitsgelegenheiten	123	119	4	3,4	-	-	11,2	-
Fremdförderung	353	322	31	9,6	-94	-21,0	-16,4	-15,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-	-	-	20,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	73	75	-2	-2,7	-23	-24,0	-23,5	-25,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	169	138	31	22,5	37	28,0	14,0	9,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.001	5.186	-185	-3,6	-64	-1,3	1,3	-0,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind,	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.001	5.186	-185	-3,6	-64	-1,3	1,3	-0,8
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,4	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,5	71,1	x	x	x	65,5	68,8	68,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmo nat Oktober 2021rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

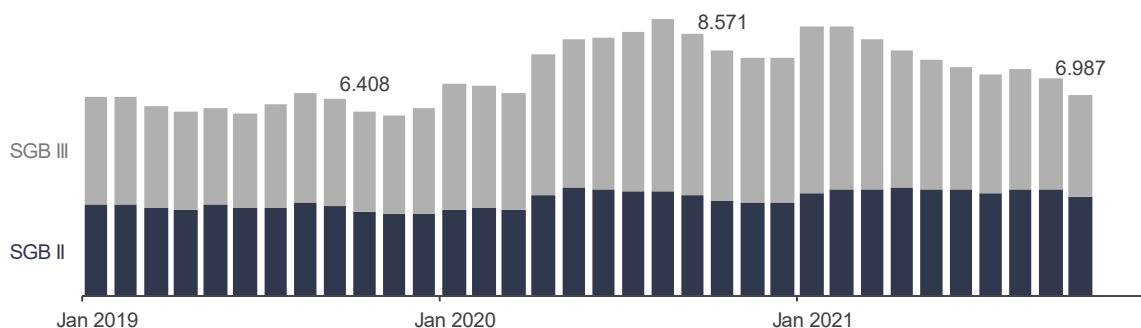
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Oktober 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 579 auf 6.987 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.584 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 3,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.511, das sind 368 weniger als im Vormonat und 1.741 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.476 Arbeitslose, das ist ein Minus von 211 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2020 waren es 157 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	6.987	-579	-7,7	-1.584	-18,5	3,2	3,5	4,0
Männer	3.805	-260	-6,4	-966	-20,2	3,3	3,5	4,1
Frauen	3.182	-319	-9,1	-618	-16,3	3,2	3,5	3,8
15 bis unter 25 Jahre	603	-265	-30,5	-374	-38,3	2,7	3,9	4,3
15 bis unter 20 Jahre	122	-74	-37,8	-66	-35,1	1,7	2,8	2,5
50 Jahre und älter	2.856	-81	-2,8	-204	-6,7	3,6	3,7	3,9
55 Jahre und älter	2.024	-52	-2,5	-92	-4,3	4,0	4,1	4,4
Deutsche	4.770	-389	-7,5	-1.162	-19,6	2,5	2,7	3,1
Ausländer ²⁾	2.217	-190	-7,9	-422	-16,0	8,8	9,6	10,9
Rechtskreis SGB III	3.511	-368	-9,5	-1.741	-33,1	1,6	1,8	2,4
Männer	1.928	-128	-6,2	-1.016	-34,5	1,7	1,8	2,5
Frauen	1.583	-240	-13,2	-725	-31,4	1,6	1,8	2,3
15 bis unter 25 Jahre	332	-177	-34,8	-361	-52,1	1,5	2,3	3,1
15 bis unter 20 Jahre	59	-28	-32,2	-39	-39,8	0,8	1,2	1,3
50 Jahre und älter	1.745	-58	-3,2	-288	-14,2	2,2	2,2	2,6
55 Jahre und älter	1.354	-44	-3,1	-155	-10,3	2,7	2,8	3,1
Deutsche	2.852	-317	-10,0	-1.245	-30,4	1,5	1,7	2,1
Ausländer ²⁾	659	-51	-7,2	-496	-42,9	2,6	2,8	4,8
Rechtskreis SGB II	3.476	-211	-5,7	157	4,7	1,6	1,7	1,5
Männer	1.877	-132	-6,6	50	2,7	1,6	1,7	1,6
Frauen	1.599	-79	-4,7	107	7,2	1,6	1,7	1,5
15 bis unter 25 Jahre	271	-88	-24,5	-13	-4,6	1,2	1,6	1,3
15 bis unter 20 Jahre	63	-46	-42,2	-27	-30,0	0,9	1,5	1,2
50 Jahre und älter	1.111	-23	-2,0	84	8,2	1,4	1,4	1,3
55 Jahre und älter	670	-8	-1,2	63	10,4	1,3	1,4	1,3
Deutsche	1.918	-72	-3,6	83	4,5	1,0	1,0	1,0
Ausländer ²⁾	1.558	-139	-8,2	74	5,0	6,2	6,8	6,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

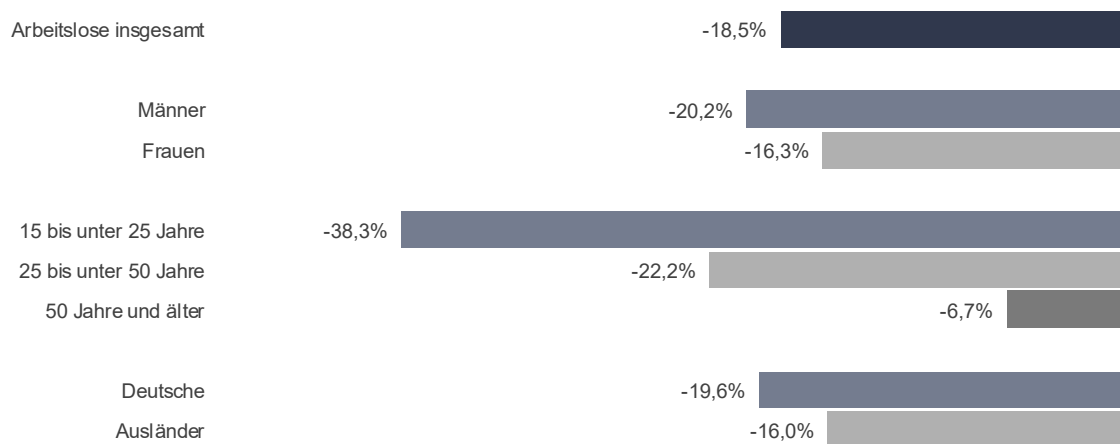
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

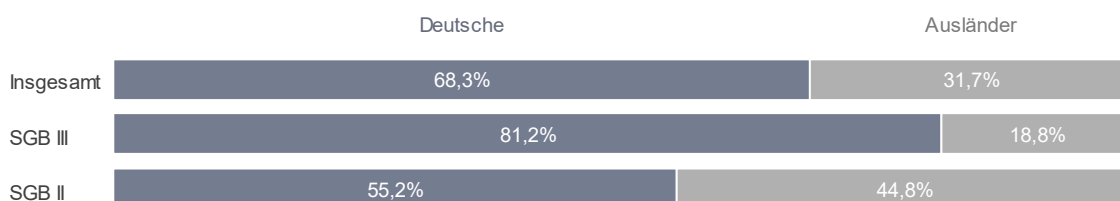
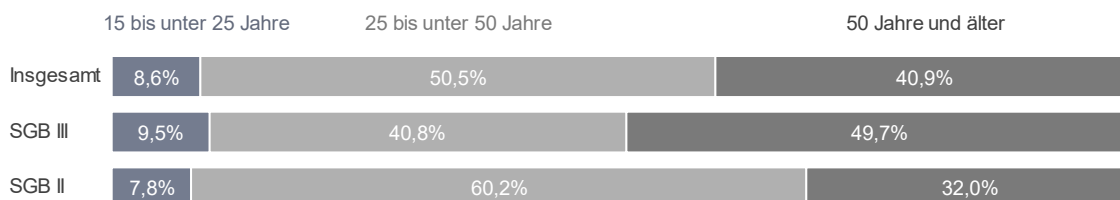
Oktober 2021

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Oktober von -38% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis -7% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat¹⁾



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen¹⁾



¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

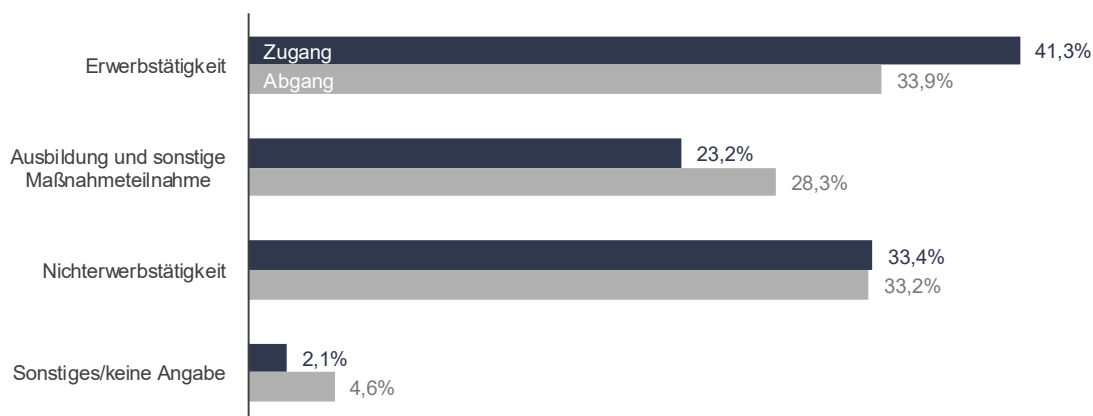
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Oktober 2021

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 1.923 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 307 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.513 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 271 weniger als im Oktober 2020. Seit Jahresbeginn gab es 20.151 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 2.232 Meldungen. Dem gegenüber stehen 21.498 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.105 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 794 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 121 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 852 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 122 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.923	-238	-11,0	-307	-13,8	20.151	-2.232	-10,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	794	-33	-4,0	-121	-13,2	8.567	-1.716	-16,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	771	-21	-2,7	-109	-12,4	8.182	-1.676	-17,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	16	3	23,1	6	60,0	176	-11	-5,9
Selbständigkeit	4	-3	-42,9	-14	-77,8	172	-34	-16,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	446	-98	-18,0	-45	-9,2	5.019	-105	-2,0
Nichterwerbstätigkeit	643	-118	-15,5	-151	-19,0	6.156	-445	-6,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	403	-39	-8,8	-127	-24,0	3.924	-405	-9,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	212	-66	-23,7	-24	-10,2	1.923	-105	-5,2
Sonstiges/keine Angabe	40	11	37,9	10	33,3	409	34	9,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.513	4	0,2	-271	-9,7	21.498	1.105	5,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	852	-52	-5,8	-122	-12,5	8.053	762	10,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	799	-59	-6,9	-118	-12,9	7.577	765	11,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	27	9	50,0	-2	-6,9	175	-19	-9,8
Selbständigkeit	24	-2	-7,7	-	-	286	28	10,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	710	67	10,4	-90	-11,3	4.608	47	1,0
Nichterwerbstätigkeit	835	10	1,2	-46	-5,2	7.618	110	1,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	482	55	12,9	-104	-17,7	4.261	-409	-8,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	288	-48	-14,3	57	24,7	2.595	575	28,5
Sonstiges/keine Angabe	116	-21	-15,3	-13	-10,1	1.219	186	18,0

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

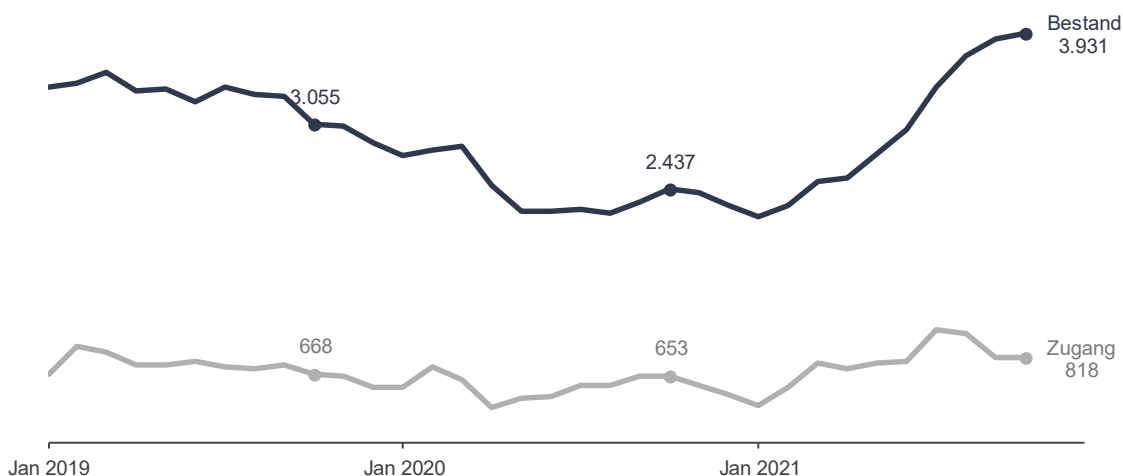
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Oktober 2021

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg waren im Oktober 3.931 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber September ist das ein Plus von 55 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.494 Stellen mehr (+61 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Oktober 818 neue Arbeitsstellen, das waren 165 oder 25 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 7.715 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 2.222 oder 40%. Zudem wurden im Oktober 770 Arbeitsstellen abgemeldet, 239 oder 45 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 6.026 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 124 oder 2%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Okt 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	818	-2	-0,2	165	25,3	7.715	2.222	40,5
dar. sofort zu besetzen	570	9	1,6	64	12,6	5.783	1.802	45,3
sozialversicherungspflichtig	813	-3	-0,4	161	24,7	7.687	2.217	40,5
dar. sofort zu besetzen	567	10	1,8	62	12,3	5.762	1.804	45,6
Bestand	3.931	55	1,4	1.494	61,3	3.025	571	23,2
dar. sofort zu besetzen	3.797	150	4,1	1.424	60,0	2.886	536	22,8
sozialversicherungspflichtig	3.916	56	1,5	1.484	61,0	3.019	573	23,4
dar. sofort zu besetzen	3.782	151	4,2	1.414	59,7	2.880	539	23,0
Abgang	770	105	15,8	239	45,0	6.026	124	2,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	763	99	14,9	236	44,8	6.012	141	2,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

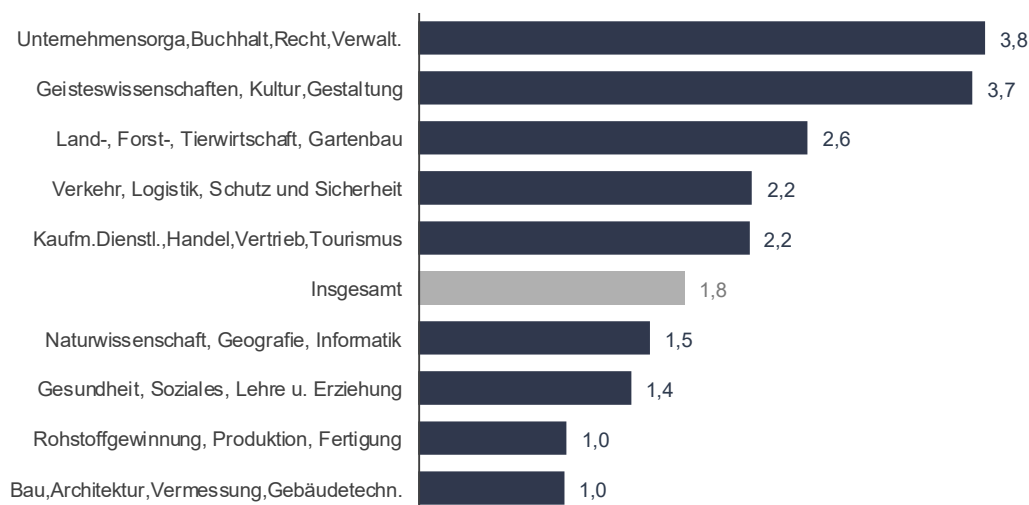
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Oktober 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Oktober 2021 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Okt 2021	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	6.987	100	-579	-7,7	-1.584	-18,5
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	99	1,4	-8	-7,5	-4	-3,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.339	19,2	-85	-6,0	-495	-27,0
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	307	4,4	-39	-11,3	-110	-26,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	133	1,9	-10	-7,0	-33	-19,9
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.408	34,5	-113	-4,5	-367	-13,2
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	940	13,5	-75	-7,4	-247	-20,8
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	898	12,9	-44	-4,7	-141	-13,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	524	7,5	-115	-18,0	-150	-22,3
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	126	1,8	-9	-6,7	-51	-28,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	213	3,0	-80	-27,3	14	7,0
Gemeldete Arbeitsstellen	3.931	100	55	1,4	1.494	61,3
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	38	1,0	5	15,2	20	111,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.349	34,3	7	0,5	521	62,9
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	315	8,0	19	6,4	63	25,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	86	2,2	-28	-24,6	7	8,9
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.078	27,4	60	5,9	677	168,8
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	425	10,8	2	0,5	87	25,7
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	237	6,0	5	2,2	92	63,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	369	9,4	-13	-3,4	18	5,1
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	34	0,9	-2	-5,6	9	36,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

¹⁾ Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

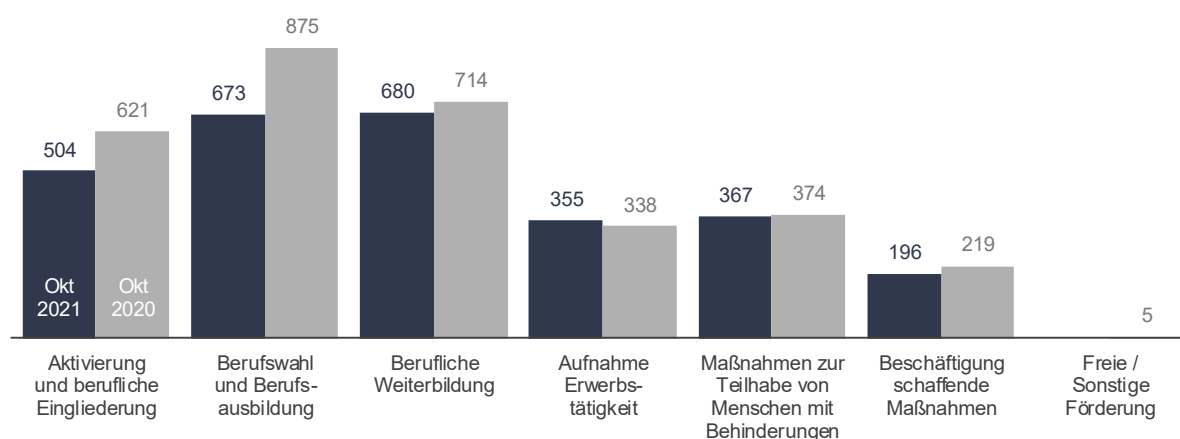
Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Oktober 2021

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Okt 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
		1	2	3	4		5	6
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	440	73	19,9	-58	-11,6	3.990	-30	-0,7
Berufswahl und Berufsausbildung	292	208	247,6	92	46,0	573	-8	-1,4
Berufliche Weiterbildung	170	-15	-8,1	-11	-6,1	849	-13	-1,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	77	8	11,6	19	32,8	515	89	20,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	40	-98	-71,0	-5	-11,1	369	62	20,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	24	-3	-11,1	-8	-25,0	288	1	0,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	19	2	11,8
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	504	-15	-2,9	-117	-18,8	573	26	4,7
Berufswahl und Berufsausbildung	673	115	20,6	-202	-23,1	763	-126	-14,2
Berufliche Weiterbildung	680	95	16,2	-34	-4,8	632	16	2,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	355	17	5,0	17	5,0	330	-3	-0,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	367	16	4,6	-7	-1,9	321	-18	-5,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	196	2	1,0	-23	-10,5	186	-26	-12,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	1	-2	-60,7
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	316	-18	-5,4	-2	-0,6	3.147	322	11,4
Berufswahl und Berufsausbildung	182	44	31,9	120	193,5	809	134	19,9
Berufliche Weiterbildung	63	-67	-51,5	-2	-3,1	856	-5	-0,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	55	-3	-5,2	16	41,0	489	15	3,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	-7	-33,3	-4	-22,2	222	27	13,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	20	3	17,6	4	25,0	274	-21	-7,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	3	x	*	*	16	-	-

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Zu den geltenden Einschränkungen für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" siehe Anmerkungen auf dem Blatt "Hinweise".

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

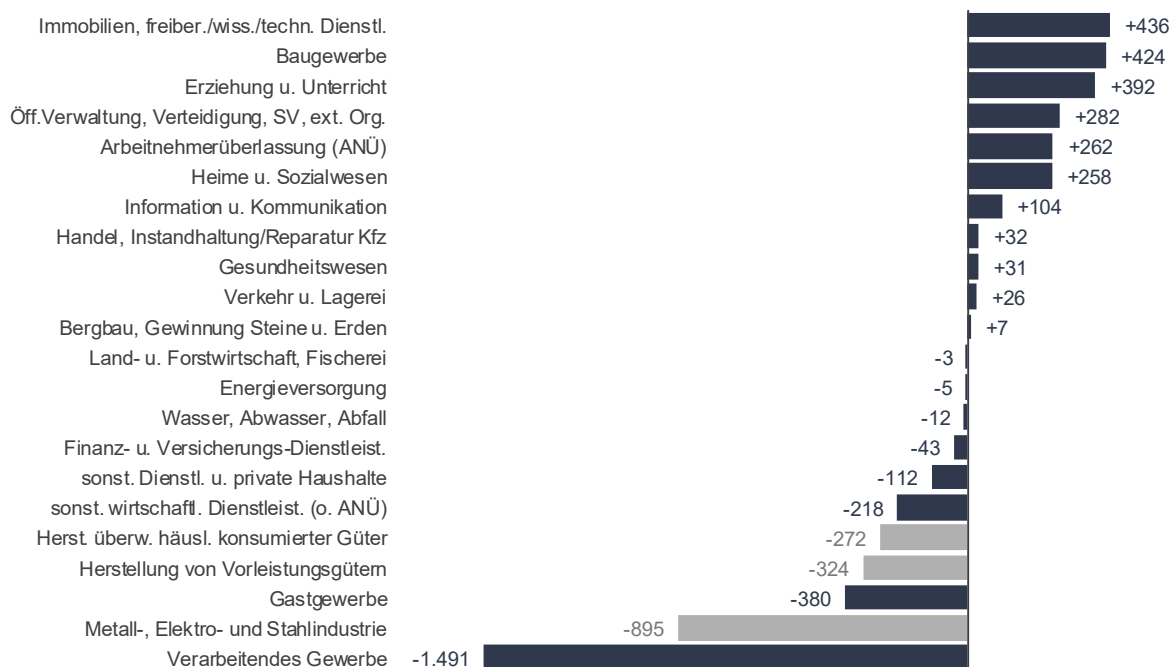
März 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg auf 145.415. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ kaum verändert (-10); im Vorquartal hatte es eine Veränderung um -367 oder -0,3% gegeben. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+436 oder +4,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-1.491 oder -3,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2021 / Mrz 2020	
	Mrz 2021	Dez 2020	Sep 2020	Jun 2020	Mrz 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	145.415	145.427	146.092	143.970	145.425	-10	-0,0
55,4% Männer	80.516	80.256	80.903	79.796	80.465	51	0,1
44,6% Frauen	64.899	65.171	65.189	64.174	64.960	-61	-0,1
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	16.416	16.923	17.339	15.968	16.618	-202	-1,2
66,1% 25 bis unter 55 Jahre	96.163	96.023	96.618	96.244	97.202	-1.039	-1,1
21,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	31.727	31.356	31.017	30.637	30.476	1.251	4,1
72,1% Vollzeit	104.879	104.792	105.608	103.876	105.028	-149	-0,1
27,9% Teilzeit	40.536	40.635	40.484	40.094	40.397	139	0,3
85,8% Deutsche	124.807	125.500	125.881	124.249	125.637	-830	-0,7
14,2% Ausländer ¹⁾	20.604	19.923	20.210	19.720	19.787	817	4,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

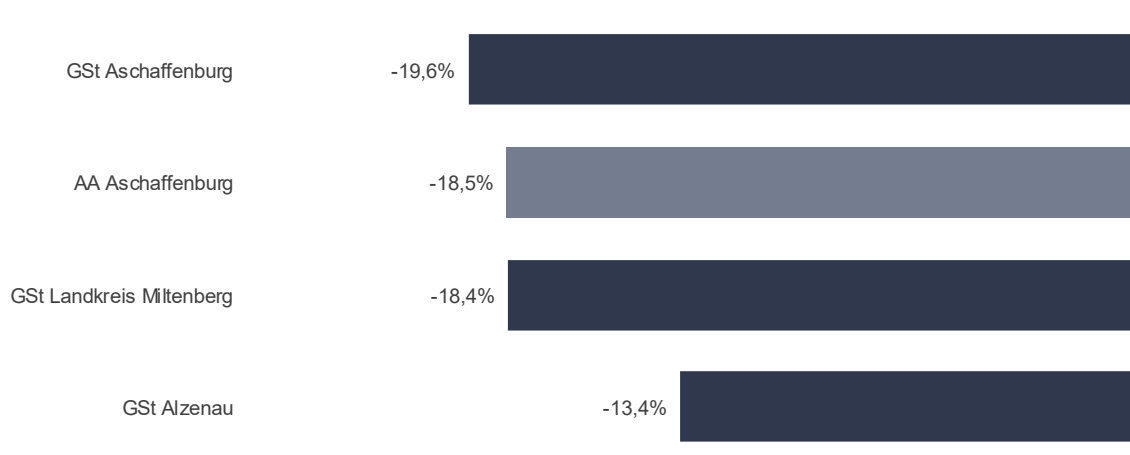
Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Oktober 2021

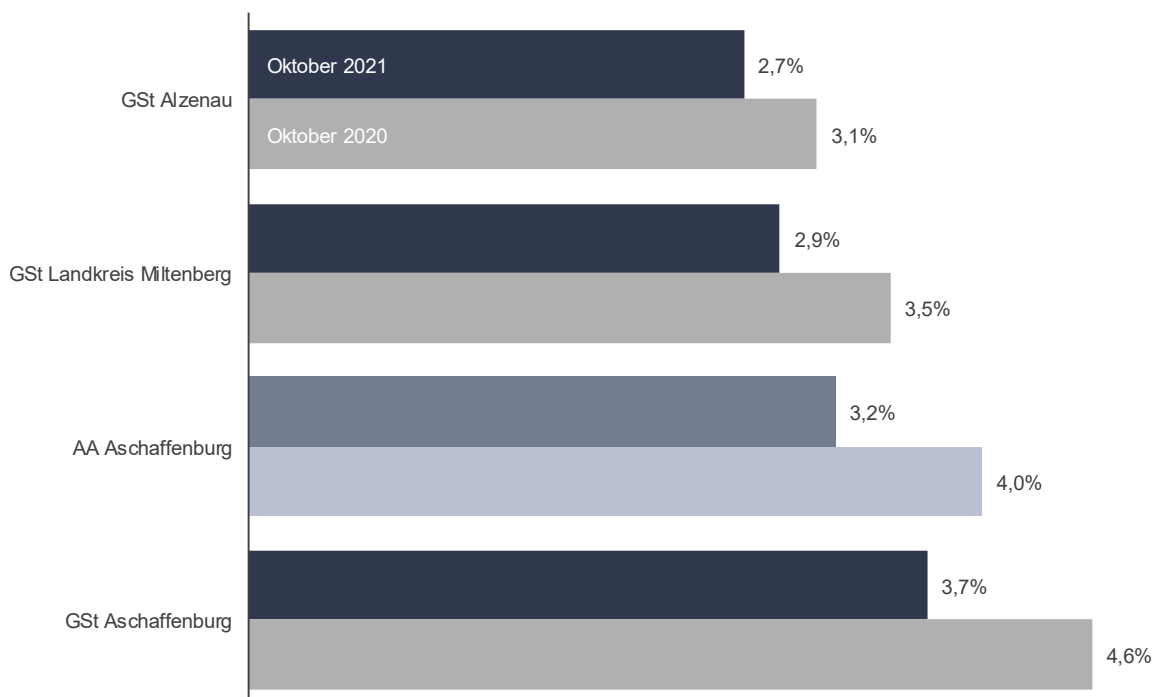
Im Agenturbezirk Aschaffenburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Oktober relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat ein Rückgang zu verzeichnen. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Aschaffenburg; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 20%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Alzenau mit einer Abnahme von 13%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten verringerten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Oktober 2021 von 2,7% in Alzenau bis 3,7% in Aschaffenburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



¹⁾ Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Aschaffenburg, Stadt
Oktober 2021

Merkmale	Okt 2021	Sep 2021	Aug 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Okt 2020		Sep 2020	Aug 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	3.876	4.076	4.196	-200	-4,9	-729	-15,8	-12,4	-12,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.055	2.285	2.306	-230	-10,1	-448	-17,9	-14,1	-15,2	
55,3% Männer	1.136	1.246	1.261	-110	-8,8	-300	-20,9	-18,3	-19,1	
44,7% Frauen	919	1.039	1.045	-120	-11,5	-148	-13,9	-8,3	-9,8	
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	179	272	280	-93	-34,2	-84	-31,9	-12,0	-20,9	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	59	62	-25	-42,4	-19	-35,8	-10,6	-7,5	
35,4% 50 Jahre und älter	727	774	789	-47	-6,1	-45	-5,8	-2,4	0,8	
24,0% dar. 55 Jahre und älter	493	526	536	-33	-6,3	-17	-3,3	1,9	9,6	
31,6% Langzeitarbeitslose	649	674	684	-25	-3,7	92	16,5	23,7	32,3	
9,9% Schwerbehinderte Menschen	203	214	214	-11	-5,1	-26	-11,4	0,5	3,4	
40,6% Ausländer ^{*)}	835	913	901	-78	-8,5	-146	-14,9	-13,5	-15,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	532	642	645	-110	-17,1	-115	-17,8	2,1	2,9	
dar. aus Erw erbstätigkeit	186	204	219	-18	-8,8	-84	-31,1	-18,1	-12,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	142	195	211	-53	-27,2	-29	-17,0	13,4	-9,4	
seit Jahresbeginn	5.578	5.046	4.404	x	x	-646	-10,4	-9,5	-11,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	767	668	619	99	14,8	-37	-4,6	-3,9	9,0	
dar. in Erw erbstätigkeit	252	239	210	13	5,4	-33	-11,6	2,1	0,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	256	173	119	83	48,0	-3	-1,2	-22,4	-9,8	
seit Jahresbeginn	6.003	5.236	4.568	x	x	337	5,9	7,7	9,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erw erbspersonen	5,0	5,6	5,6	x	x	x	6,1	6,5	6,6	
dar. Männer	5,2	5,7	5,7	x	x	x	6,5	7,0	7,1	
Frauen	4,8	5,5	5,5	x	x	x	5,6	5,9	6,1	
15 bis unter 25 Jahre	4,5	6,8	7,0	x	x	x	6,5	7,6	8,8	
15 bis unter 20 Jahre	3,1	5,4	5,7	x	x	x	4,4	5,5	5,6	
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,6	5,8	x	x	x	5,8	5,9	5,8	
55 bis unter 65 Jahre	5,6	6,0	6,2	x	x	x	6,2	6,2	5,9	
Ausländer ^{*)}	11,5	12,6	12,4	x	x	x	14,0	15,1	15,3	
abhängige zivile Erw erbspersonen	5,5	6,1	6,2	x	x	x	6,8	7,2	7,3	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.353	2.573	2.605	-220	-8,6	-512	-17,9	-13,9	-14,5	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.807	2.956	3.025	-149	-5,0	-518	-15,6	-12,9	-12,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.812	2.963	3.034	-151	-5,1	-527	-15,8	-13,0	-12,8	
Unterbeschäftigungsquote	6,7	7,1	7,3	x	x	x	8,0	8,1	8,3	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	653	756	811	-103	-13,6	-526	-44,6	-37,8	-37,4	
Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	3.370	3.420	3.504	-50	-1,5	-99	-2,9	-3,6	-4,2	
Nicht Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	1.290	1.299	1.318	-10	-0,7	-67	-5,0	-6,4	-7,1	
Bedarfsgemeinschaften	2.548	2.592	2.636	-44	-1,7	-92	-3,5	-3,5	-4,9	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	221	160	230	61	38,1	51	30,0	-13,0	47,4	
Zugang seit Jahresbeginn	1.875	1.654	1.494	x	x	409	27,9	27,6	34,4	
Bestand	784	748	766	36	4,8	183	30,4	31,9	51,1	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Aschaffenburg, Stadt
Oktober 2021

Merkmale	Okt 2021	Sep 2021	Aug 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2020		Sep 2020	Aug 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.316	1.423	1.549	-107	-7,5	-746	-36,2	-30,8	-27,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	743	876	937	-133	-15,2	-559	-42,9	-35,5	-33,8
56,8% Männer	422	466	503	-44	-9,4	-346	-45,1	-40,9	-39,3
43,2% Frauen	321	410	434	-89	-21,7	-213	-39,9	-28,1	-26,1
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	71	116	141	-45	-38,8	-81	-53,3	-36,6	-35,9
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	16	25	-7	-43,8	-6	-40,0	-20,0	4,2
40,4% 50 Jahre und älter	300	335	351	-35	-10,4	-114	-27,5	-19,7	-18,4
29,2% dar. 55 Jahre und älter	217	239	255	-22	-9,2	-82	-27,4	-19,8	-13,3
14,1% Langzeitarbeitslose	105	107	107	-2	-1,9	-13	-11,0	-5,3	2,9
10,5% Schw erbehinderte Menschen	78	85	88	-7	-8,2	-26	-25,0	-10,5	-6,4
29,3% Ausländer ^{*)}	218	233	250	-15	-6,4	-164	-42,9	-39,9	-38,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	259	283	328	-24	-8,5	-135	-34,3	-15,8	-11,6
dar. aus Erw erbstätigkeit	140	148	171	-8	-5,4	-92	-39,7	-24,9	-16,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	65	88	-6	-9,2	-16	-21,3	1,6	-14,6
seit Jahresbeginn	2.905	2.646	2.363	x	x	-524	-15,3	-12,8	-12,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	377	328	292	49	14,9	-53	-12,3	-14,4	-3,6
dar. in Erw erbstätigkeit	160	140	130	20	14,3	-50	-23,8	-20,0	-12,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	109	77	48	32	41,6	-4	-3,5	-28,0	-11,1
seit Jahresbeginn	3.125	2.748	2.420	x	x	249	8,7	12,3	17,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erw erbspersonen	1,8	2,1	2,3	x	x	x	3,2	3,3	3,5
dar. Männer	1,9	2,1	2,3	x	x	x	3,5	3,6	3,8
Frauen	1,7	2,2	2,3	x	x	x	2,8	3,0	3,1
15 bis unter 25 Jahre	1,8	2,9	3,5	x	x	x	3,8	4,5	5,4
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,5	2,3	x	x	x	1,3	1,7	2,0
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,4	2,6	x	x	x	3,1	3,1	3,2
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,7	2,9	x	x	x	3,6	3,6	3,5
Ausländer ^{*)}	3,0	3,2	3,4	x	x	x	5,5	5,5	5,8
abhängige zivile Erw erbspersonen	2,0	2,4	2,5	x	x	x	3,5	3,7	3,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	780	900	962	-120	-13,3	-567	-42,1	-35,3	-33,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	869	968	1.051	-99	-10,2	-585	-40,2	-34,3	-30,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	875	976	1.060	-101	-10,3	-593	-40,4	-34,3	-30,7
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,3	2,5	x	x	x	3,5	3,6	3,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	653	756	811	-103	-13,6	-526	-44,6	-37,8	-37,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Aschaffenburg, Stadt
Oktober 2021

Merkmale	Okt 2021	Sep 2021	Aug 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2020		Sep 2020	Aug 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.560	2.653	2.647	-93	-3,5	17	0,7	2,1	0,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.312	1.409	1.369	-97	-6,9	111	9,2	8,3	5,1
54,4% Männer	714	780	758	-66	-8,5	46	6,9	5,7	3,8
45,6% Frauen	598	629	611	-31	-4,9	65	12,2	11,7	6,8
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	108	156	139	-48	-30,8	-3	-2,7	23,8	3,7
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	43	37	-18	-41,9	-13	-34,2	-6,5	-14,0
32,5% 50 Jahre und älter	427	439	438	-12	-2,7	69	19,3	16,8	24,1
21,0% dar. 55 Jahre und älter	276	287	281	-11	-3,8	65	30,8	31,7	44,1
41,5% Langzeitarbeitslose	544	567	577	-23	-4,1	105	23,9	31,3	39,7
9,5% Schw erbehinderte Menschen	125	129	126	-4	-3,1	-	-	9,3	11,5
47,0% Ausländer ^{*)}	617	680	651	-63	-9,3	18	3,0	1,8	-2,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	273	359	317	-86	-24,0	20	7,9	22,5	23,8
dar. aus Erw erbstätigkeit	46	56	48	-10	-17,9	8	21,1	7,7	6,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	83	130	123	-47	-36,2	-13	-13,5	20,4	-5,4
seit Jahresbeginn	2.673	2.400	2.041	x	x	-122	-4,4	-5,6	-9,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	390	340	327	50	14,7	16	4,3	9,0	23,4
dar. in Erw erbstätigkeit	92	99	80	-7	-7,1	17	22,7	67,8	33,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	147	96	71	51	53,1	1	0,7	-17,2	-9,0
seit Jahresbeginn	2.878	2.488	2.148	x	x	88	3,2	3,0	2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erw erbspersonen	3,2	3,4	3,3	x	x	x	2,9	3,2	3,2
dar. Männer	3,2	3,5	3,4	x	x	x	3,0	3,4	3,3
Frauen	3,1	3,3	3,2	x	x	x	2,8	3,0	3,0
15 bis unter 25 Jahre	2,7	3,9	3,5	x	x	x	2,7	3,1	3,3
15 bis unter 20 Jahre	2,3	3,9	3,4	x	x	x	3,2	3,9	3,6
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,2	x	x	x	2,7	2,8	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,3	3,2	x	x	x	2,6	2,7	2,4
Ausländer ^{*)}	8,5	9,4	9,0	x	x	x	8,6	9,6	9,5
abhängige zivile Erw erbspersonen	3,5	3,8	3,7	x	x	x	3,2	3,5	3,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.573	1.673	1.642	-100	-6,0	55	3,6	4,7	2,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.938	1.988	1.974	-50	-2,5	67	3,6	3,5	1,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.938	1.988	1.974	-50	-2,5	67	3,6	3,5	1,2
Unterbeschäftigungsquote	4,6	4,8	4,7	x	x	x	4,5	4,6	4,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erw erbfähige Leistungsberechtigte	3.370	3.420	3.504	-50	-1,5	-99	-2,9	-3,6	-4,2
Nicht Erw erbfähige Leistungsberechtigte	1.290	1.299	1.318	-10	-0,7	-67	-5,0	-6,4	-7,1
Bedarfsgemeinschaften	2.548	2.592	2.636	-44	-1,7	-92	-3,5	-3,5	-4,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für August 2021 bis Oktober 2021

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

Oktober 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich von September auf Oktober um 370 auf 3.941 Personen verringert. Das waren 961 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,6%. Dabei meldeten sich 1.036 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 183 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.416 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-130). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 10.758 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 1.384 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 11.591 Abmeldungen von Arbeitslosen (+570).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Oktober um 42 Stellen auf 1.962 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 810 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Oktober 446 neue Arbeitsstellen, 162 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 3.933 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.174.

Merkmale	Okt 2021	Sep 2021	Aug 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2020		Sep 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.365	7.702	8.044	-337	-4,4	-1.441	-16,4	-13,2	-13,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.941	4.311	4.497	-370	-8,6	-961	-19,6	-17,5	-17,8
54,4% Männer	2.144	2.328	2.443	-184	-7,9	-620	-22,4	-20,8	-19,8
45,6% Frauen	1.797	1.983	2.054	-186	-9,4	-341	-15,9	-13,4	-15,3
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	345	497	589	-152	-30,6	-190	-35,5	-18,0	-22,1
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	70	111	153	-41	-36,9	-33	-32,0	-11,2	-14,0
39,1% 50 Jahre und älter	1.541	1.594	1.613	-53	-3,3	-131	-7,8	-7,1	-6,2
27,3% dar. 55 Jahre und älter	1.075	1.116	1.121	-41	-3,7	-55	-4,9	-2,1	0,4
31,1% Langzeitarbeitslose	1.227	1.280	1.297	-53	-4,1	149	13,8	20,8	28,5
10,0% Schw erbehinderte Menschen	394	409	412	-15	-3,7	-49	-11,1	-4,2	-4,0
35,1% Ausländer ^{*)}	1.383	1.523	1.537	-140	-9,2	-299	-17,8	-15,1	-16,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.036	1.174	1.204	-138	-11,8	-183	-15,0	-3,4	-4,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	417	428	425	-11	-2,6	-94	-18,4	-18,9	-13,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	264	334	419	-70	-21,0	-49	-15,7	5,0	-13,1
15 bis unter 25 Jahre	148	255	313	-107	-42,0	-70	-32,1	-3,8	-6,8
55 Jahre und älter	199	185	167	14	7,6	15	8,2	0,5	-1,2
seit Jahresbeginn	10.758	9.722	8.548	x	x	-1.384	-11,4	-11,0	-11,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.416	1.358	1.129	58	4,3	-130	-8,4	-7,2	6,7
dar. in Erwerbstätigkeit	501	502	408	-1	-0,2	-55	-9,9	-3,1	2,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	438	360	213	78	21,7	-56	-11,3	-23,7	-11,6
15 bis unter 25 Jahre	297	344	170	-47	-13,7	16	5,7	-16,3	-11,9
55 Jahre und älter	245	204	207	41	20,1	37	17,8	15,9	24,0
seit Jahresbeginn	11.591	10.175	8.817	x	x	570	5,2	7,4	10,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	4,1	4,2	x	x	x	4,6	4,9	5,1
Männer	3,8	4,1	4,3	x	x	x	4,9	5,2	5,4
Frauen	3,6	4,0	4,2	x	x	x	4,3	4,6	4,9
15 bis unter 25 Jahre	3,2	4,6	5,5	x	x	x	4,9	5,5	6,9
15 bis unter 20 Jahre	2,1	3,3	4,6	x	x	x	2,9	3,5	5,0
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	4,2	x	x	x	4,4	4,5	4,6
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,6	4,6	x	x	x	4,9	4,9	4,8
Ausländer ^{*)}	10,0	11,0	11,1	x	x	x	12,6	13,5	13,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,5	4,7	x	x	x	5,1	5,5	5,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	446	390	603	56	14,4	162	57,0	39,8	112,3
Zugang seit Jahresbeginn	3.933	3.487	3.097	x	x	1.174	42,6	40,9	41,0
Bestand	1.962	1.920	1.877	42	2,2	810	70,3	72,8	77,6

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

^{*)} Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

Oktober 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von September auf Oktober um 204 auf 1.782 Personen verringert. Das waren 1.057 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%.

Dabei meldeten sich 618 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 165 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 796 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-113). Seit Beginn des Jahres gab es 6.486 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 1.127 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 6.922 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+388).

Merkmale	Okt 2021	Sep 2021	Aug 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.080	3.259	3.572	-179	-5,5	-1.410	-31,4	-27,6	-25,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.782	1.986	2.186	-204	-10,3	-1.057	-37,2	-33,8	-31,3
55,6% Männer	990	1.061	1.185	-71	-6,7	-635	-39,1	-37,4	-33,6
44,4% Frauen	792	925	1.001	-133	-14,4	-422	-34,8	-29,2	-28,3
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	168	255	343	-87	-34,1	-180	-51,7	-36,4	-30,4
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	39	67	-11	-28,2	-14	-33,3	-25,0	-14,1
47,0% 50 Jahre und älter	838	868	893	-30	-3,5	-210	-20,0	-18,0	-17,2
35,9% dar. 55 Jahre und älter	640	664	674	-24	-3,6	-130	-16,9	-13,7	-12,0
15,7% Langzeitarbeitslose	279	278	286	1	0,4	-29	-9,4	-3,8	9,2
11,6% Schwererbehinderte Menschen	206	209	213	-3	-1,4	-44	-17,6	-12,6	-12,7
20,8% Ausländer ^{*)}	370	398	447	-28	-7,0	-317	-46,1	-42,8	-37,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	618	628	693	-10	-1,6	-165	-21,1	-17,2	-15,8
dar. aus Erw erbstätigkeit	346	329	341	17	5,2	-105	-23,3	-27,1	-20,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	145	155	217	-10	-6,5	-12	-7,6	-3,7	-14,9
15 bis unter 25 Jahre	96	137	197	-41	-29,9	-39	-28,9	-19,4	-12,8
55 Jahre und älter	124	114	99	10	8,8	-11	-8,1	-7,3	-18,2
seit Jahresbeginn	6.486	5.868	5.240	x	x	-1.127	-14,8	-14,1	-13,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	796	790	629	6	0,8	-113	-12,4	-13,2	2,3
dar. in Erw erbstätigkeit	342	340	283	2	0,6	-90	-20,8	-18,5	-6,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	224	206	108	18	8,7	-18	-7,4	-20,2	-12,9
15 bis unter 25 Jahre	174	217	113	-43	-19,8	-3	-1,7	-14,2	-8,1
55 Jahre und älter	145	122	121	23	18,9	7	5,1	-1,6	18,6
seit Jahresbeginn	6.922	6.126	5.336	x	x	388	5,9	8,9	13,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erw erbspersonen	1,7	1,9	2,1	x	x	x	2,7	2,8	3,0
Männer	1,7	1,9	2,1	x	x	x	2,9	3,0	3,1
Frauen	1,6	1,9	2,0	x	x	x	2,5	2,6	2,8
15 bis unter 25 Jahre	1,6	2,4	3,2	x	x	x	3,2	3,7	4,5
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,2	2,0	x	x	x	1,2	1,5	2,2
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,7	2,8	2,8
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,8	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Ausländer ^{*)}	2,7	2,9	3,2	x	x	x	5,2	5,2	5,4
abhängige zivile Erw erbspersonen	1,9	2,1	2,3	x	x	x	3,0	3,1	3,3

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach © Statistik der Bundesagentur für Arbeit Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

^{*)} Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

Oktober 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von September auf Oktober um 166 auf 2.159 Personen verringert. Das waren 96 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 418 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 620 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 17 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 4.272 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 257 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.669 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+182).

Merkmale	Okt 2021	Sep 2021	Aug 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.285	4.443	4.472	-158	-3,6	-31	-0,7	1,6	-0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.159	2.325	2.311	-166	-7,1	96	4,7	4,4	0,8
53,5% Männer	1.154	1.267	1.258	-113	-8,9	15	1,3	1,9	-0,4
46,5% Frauen	1.005	1.058	1.053	-53	-5,0	81	8,8	7,6	2,2
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	177	242	246	-65	-26,9	-10	-5,3	18,0	-6,5
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	72	86	-30	-41,7	-19	-31,1	-1,4	-14,0
32,6% 50 Jahre und älter	703	726	720	-23	-3,2	79	12,7	10,5	12,3
20,1% dar. 55 Jahre und älter	435	452	447	-17	-3,8	75	20,8	21,8	27,7
43,9% Langzeitarbeitslose	948	1.002	1.011	-54	-5,4	178	23,1	30,0	35,3
8,7% Schwererbehinderte Menschen	188	200	199	-12	-6,0	-5	-2,6	6,4	7,6
46,9% Ausländer ^{*)}	1.013	1.125	1.090	-112	-10,0	18	1,8	2,5	-3,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	418	546	511	-128	-23,4	-18	-4,1	19,5	16,7
dar. aus Erw erbstätigkeit	71	99	84	-28	-28,3	11	18,3	28,6	27,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	119	179	202	-60	-33,5	-37	-23,7	14,0	-11,0
15 bis unter 25 Jahre	52	118	116	-66	-55,9	-31	-37,3	24,2	5,5
55 Jahre und älter	75	71	68	4	5,6	26	53,1	16,4	41,7
seit Jahresbeginn	4.272	3.854	3.308	x	x	-257	-5,7	-5,8	-9,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	620	568	500	52	9,2	-17	-2,7	2,5	12,9
dar. in Erw erbstätigkeit	159	162	125	-3	-1,9	35	28,2	60,4	28,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	214	154	105	60	39,0	-38	-15,1	-28,0	-10,3
15 bis unter 25 Jahre	123	127	57	-4	-3,1	19	18,3	-19,6	-18,6
55 Jahre und älter	100	82	86	18	22,0	30	42,9	57,7	32,3
seit Jahresbeginn	4.669	4.049	3.481	x	x	182	4,1	5,2	5,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erw erbspersonen	2,0	2,2	2,2	x	x	x	1,9	2,1	2,2
Männer	2,0	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,2	2,2
Frauen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,6	2,3	2,3	x	x	x	1,7	1,9	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,3	2,1	2,6	x	x	x	1,7	2,0	2,8
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,6	1,5
Ausländer ^{*)}	7,3	8,1	7,9	x	x	x	7,5	8,3	8,5
abhängige zivile Erw erbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,3	2,4

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach © Statistik der Bundesagentur für Arbeit Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

^{*)} Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

Oktober 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich von September auf Oktober um 65 auf 928 Personen verringert. Das waren 144 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%. Dabei meldeten sich 239 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 308 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-4). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.614 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 61 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.750 Abmeldungen von Arbeitslosen (+358).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Oktober um 14 Stellen auf 710 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 286 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Oktober 116 neue Arbeitsstellen, 15 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.327 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 305.

Merkmale	Okt 2021	Sep 2021	Aug 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2020		Sep 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.689	1.731	1.857	-42	-2,4	-171	-9,2	-6,5	-3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	928	993	1.071	-65	-6,5	-144	-13,4	-11,1	-10,1
51,5% Männer	478	502	542	-24	-4,8	-93	-16,3	-17,2	-17,4
48,5% Frauen	450	491	529	-41	-8,4	-51	-10,2	-3,9	-1,1
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	71	108	146	-37	-34,3	-43	-37,7	-11,5	-14,1
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	24	46	-7	-29,2	-5	-22,7	4,3	7,0
44,4% 50 Jahre und älter	412	420	418	-8	-1,9	-16	-3,7	-3,0	-4,6
32,2% dar. 55 Jahre und älter	299	300	292	-1	-0,3	4	1,4	-0,3	-4,9
27,9% Langzeitarbeitslose	259	264	267	-5	-1,9	38	17,2	23,9	30,2
11,9% Schw erbehinderte Menschen	110	102	96	8	7,8	16	17,0	12,1	-4,0
19,6% Ausländer ^{*)}	182	203	218	-21	-10,3	-37	-16,9	-14,0	-12,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	239	258	283	-19	-7,4	-24	-9,1	12,7	-11,0
dar. aus Erw erbstätigkeit	126	113	106	13	11,5	15	13,5	9,7	-16,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	50	94	-5	-10,0	-6	-11,8	-9,1	-17,5
15 bis unter 25 Jahre	32	44	71	-12	-27,3	-11	-25,6	-6,4	-29,0
55 Jahre und älter	50	54	63	-4	-7,4	-	-	38,5	23,5
seit Jahresbeginn	2.614	2.375	2.117	x	x	-61	-2,3	-1,5	-3,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	308	333	269	-25	-7,5	-4	-1,3	9,5	9,8
dar. in Erw erbstätigkeit	96	124	108	-28	-22,6	-19	-16,5	4,2	2,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	91	84	42	7	8,3	21	30,0	-7,7	2,4
15 bis unter 25 Jahre	63	83	46	-20	-24,1	13	26,0	-3,5	-20,7
55 Jahre und älter	56	47	73	9	19,1	-4	-6,7	2,2	65,9
seit Jahresbeginn	2.750	2.442	2.109	x	x	358	15,0	17,4	18,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erw erbspersonen	2,7	2,8	3,1	x	x	x	3,1	3,2	3,4
Männer	2,6	2,7	2,9	x	x	x	3,1	3,3	3,5
Frauen	2,8	3,0	3,3	x	x	x	3,1	3,1	3,3
15 bis unter 25 Jahre	2,1	3,2	4,3	x	x	x	3,3	3,5	4,9
15 bis unter 20 Jahre	1,6	2,2	4,2	x	x	x	1,9	2,0	3,8
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,0	x	x	x	3,2	3,2	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,4	x	x	x	3,6	3,7	3,8
Ausländer ^{*)}	6,2	7,0	7,5	x	x	x	7,8	8,4	8,9
abhängige zivile Erw erbspersonen	3,0	3,2	3,4	x	x	x	3,4	3,6	3,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	116	173	144	-57	-32,9	15	14,9	24,5	56,5
Zugang seit Jahresbeginn	1.327	1.211	1.038	x	x	305	29,8	31,5	32,7
Bestand	710	696	634	14	2,0	286	67,5	74,0	66,4

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

^{*)} Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

Oktober 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von September auf Oktober um 43 auf 550 Personen verringert. Das waren 168 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 174 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 210 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-26). Seit Beginn des Jahres gab es 1.938 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 81 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.971 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+200).

Merkmale	Okt 2021	Sep 2021	Aug 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	949	949	1.049	-	-	-213	-18,3	-17,2	-10,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	550	593	646	-43	-7,3	-168	-23,4	-22,4	-20,7
49,8% Männer	274	292	327	-18	-6,2	-106	-27,9	-29,6	-27,5
50,2% Frauen	276	301	319	-25	-8,3	-62	-18,3	-13,8	-12,4
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	46	73	96	-27	-37,0	-41	-47,1	-26,3	-25,0
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	15	24	-3	-20,0	-3	-20,0	-11,8	-
53,1% 50 Jahre und älter	292	302	300	-10	-3,3	-18	-5,8	-5,9	-9,1
42,2% dar. 55 Jahre und älter	232	238	230	-6	-2,5	4	1,8	-0,4	-6,5
11,3% Langzeitarbeitslose	62	70	68	-8	-11,4	-15	-19,5	-1,4	4,6
14,2% Schwererbehinderte Menschen	78	73	66	5	6,8	18	30,0	25,9	1,5
12,2% Ausländer ^{*)}	67	73	81	-6	-8,2	-32	-32,3	-35,4	-33,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	174	184	198	-10	-5,4	-19	-9,8	5,1	-21,7
dar. aus Erw erbstätigkeit	115	104	96	11	10,6	8	7,5	9,5	-20,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	34	59	-6	-17,6	-10	-26,3	-5,6	-30,6
15 bis unter 25 Jahre	21	37	45	-16	-43,2	-11	-34,4	5,7	-42,3
55 Jahre und älter	39	46	52	-7	-15,2	-2	-4,9	43,8	13,0
seit Jahresbeginn	1.938	1.764	1.580	x	x	-81	-4,0	-3,4	-4,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	210	228	194	-18	-7,9	-26	-11,0	4,1	9,0
dar. in Erw erbstätigkeit	70	102	90	-32	-31,4	-39	-35,8	-2,9	-7,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	66	56	32	10	17,9	15	29,4	-5,1	28,0
15 bis unter 25 Jahre	45	59	36	-14	-23,7	3	7,1	-	-12,2
55 Jahre und älter	44	40	61	4	10,0	-8	-15,4	5,3	74,3
seit Jahresbeginn	1.971	1.761	1.533	x	x	200	11,3	14,7	16,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erw erbspersonen	1,6	1,7	1,9	x	x	x	2,1	2,2	2,3
Männer	1,5	1,6	1,7	x	x	x	2,0	2,2	2,4
Frauen	1,7	1,9	2,0	x	x	x	2,1	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,4	2,2	2,9	x	x	x	2,5	2,9	3,7
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,4	2,2	x	x	x	1,3	1,5	2,1
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,3	2,4	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,7	x	x	x	2,8	3,0	3,1
Ausländer ^{*)}	2,3	2,5	2,8	x	x	x	3,5	4,0	4,4
abhängige zivile Erw erbspersonen	1,8	1,9	2,1	x	x	x	2,3	2,5	2,6

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach © Statistik der Bundesagentur für Arbeit Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

^{*)} Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

Oktober 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von September auf Oktober um 22 auf 378 Personen verringert. Das waren 24 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 1,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,0%.

Dabei meldeten sich 65 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 98 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 22 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 676 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 20 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 779 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+158).

Merkmale	Okt 2021	Sep 2021	Aug 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	740	782	808	-42	-5,4	42	6,0	10,8	8,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	378	400	425	-22	-5,5	24	6,8	13,3	13,0
54,0% Männer	204	210	215	-6	-2,9	13	6,8	9,9	4,9
46,0% Frauen	174	190	210	-16	-8,4	11	6,7	17,3	22,8
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	25	35	50	-10	-28,6	-2	-7,4	52,2	19,0
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	9	22	-4	-44,4	-2	-28,6	50,0	15,8
31,7% 50 Jahre und älter	120	118	118	2	1,7	2	1,7	5,4	9,3
17,7% dar. 55 Jahre und älter	67	62	62	5	8,1	-	-	-	1,6
52,1% Langzeitarbeitslose	197	194	199	3	1,5	53	36,8	36,6	42,1
8,5% Schwererbehinderte Menschen	32	29	30	3	10,3	-2	-5,9	-12,1	-14,3
30,4% Ausländer ^{*)}	115	130	137	-15	-11,5	-5	-4,2	5,7	7,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	65	74	85	-9	-12,2	-5	-7,1	37,0	30,8
dar. aus Erw erbstätigkeit	11	9	10	2	22,2	7	175,0	12,5	42,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	16	35	1	6,3	4	30,8	-15,8	20,7
15 bis unter 25 Jahre	11	7	26	4	57,1	-	-	-41,7	18,2
55 Jahre und älter	11	8	11	3	37,5	2	22,2	14,3	120,0
seit Jahresbeginn	676	611	537	x	x	20	3,0	4,3	0,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	98	105	75	-7	-6,7	22	28,9	23,5	11,9
dar. in Erw erbstätigkeit	26	22	18	4	18,2	20	x	57,1	125,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	28	10	-3	-10,7	6	31,6	-12,5	-37,5
15 bis unter 25 Jahre	18	24	10	-6	-25,0	10	125,0	-11,1	-41,2
55 Jahre und älter	12	7	12	5	71,4	4	50,0	-12,5	33,3
seit Jahresbeginn	779	681	576	x	x	158	25,4	25,0	25,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erw erbspersonen	1,1	1,1	1,2	x	x	x	1,0	1,0	1,1
Männer	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,0	1,0	1,1
Frauen	1,1	1,2	1,3	x	x	x	1,0	1,0	1,1
15 bis unter 25 Jahre	0,7	1,0	1,5	x	x	x	0,8	0,7	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,8	2,0	x	x	x	0,6	0,5	1,7
50 bis unter 65 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,9	0,8	0,8
55 bis unter 65 Jahre	0,8	0,7	0,7	x	x	x	0,8	0,7	0,7
Ausländer ^{*)}	3,9	4,5	4,7	x	x	x	4,3	4,4	4,6
abhängige zivile Erw erbspersonen	1,2	1,3	1,4	x	x	x	1,1	1,1	1,2

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach © Statistik der Bundesagentur für Arbeit Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

^{*)} Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg

Oktober 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich von September auf Oktober um 144 auf 2.118 Personen verringert. Das waren 479 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 2,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,5%. Dabei meldeten sich 648 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 100 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 789 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-137). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 6.779 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 787 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 7.157 Abmeldungen von Arbeitslosen (+177).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Oktober geringfügig gesunken, und zwar um 1 auf 1.259; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 398 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Oktober 256 neue Arbeitsstellen, 12 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.455 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 743.

Merkmale	Okt 2021	Sep 2021	Aug 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2020		Sep 2020	Aug 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.696	3.849	4.089	-153	-4,0	-727	-16,4	-14,5	-15,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.118	2.262	2.357	-144	-6,4	-479	-18,4	-18,4	-19,9
55,9% Männer	1.183	1.235	1.281	-52	-4,2	-253	-17,6	-18,5	-20,3
44,1% Frauen	935	1.027	1.076	-92	-9,0	-226	-19,5	-18,4	-19,5
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	187	263	339	-76	-28,9	-141	-43,0	-32,9	-30,5
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	61	93	-26	-42,6	-28	-44,4	-22,8	-4,1
42,6% 50 Jahre und älter	903	923	913	-20	-2,2	-57	-5,9	-6,0	-7,7
30,7% dar. 55 Jahre und älter	650	660	641	-10	-1,5	-41	-5,9	-4,3	-7,5
24,9% Langzeitarbeitslose	527	552	540	-25	-4,5	28	5,6	10,8	16,1
10,3% Schw erbehinderte Menschen	218	223	233	-5	-2,2	4	1,9	-2,6	4,0
30,8% Ausländer ^{*)}	652	681	722	-29	-4,3	-86	-11,7	-14,2	-11,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	648	729	761	-81	-11,1	-100	-13,4	3,3	-4,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	251	286	285	-35	-12,2	-42	-14,3	-10,3	0,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	137	160	251	-23	-14,4	10	7,9	2,6	-9,4
15 bis unter 25 Jahre	108	135	208	-27	-20,0	-26	-19,4	-27,8	-17,8
55 Jahre und älter	122	147	138	-25	-17,0	-18	-12,9	40,0	10,4
seit Jahresbeginn	6.779	6.131	5.402	x	x	-787	-10,4	-10,1	-11,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	789	818	632	-29	-3,5	-137	-14,8	-7,4	-3,7
dar. in Erwerbstätigkeit	255	278	187	-23	-8,3	-48	-15,8	-17,0	-20,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	181	199	101	-18	-9,0	-55	-23,3	-15,0	-10,6
15 bis unter 25 Jahre	185	208	116	-23	-11,1	-6	-3,1	-26,8	0,9
55 Jahre und älter	133	132	150	1	0,8	-6	-4,3	13,8	16,3
seit Jahresbeginn	7.157	6.368	5.550	x	x	177	2,5	5,2	7,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	3,1	3,2	x	x	x	3,5	3,7	4,0
Männer	3,0	3,1	3,2	x	x	x	3,6	3,8	4,0
Frauen	2,8	3,0	3,2	x	x	x	3,4	3,7	3,9
15 bis unter 25 Jahre	2,3	3,3	4,2	x	x	x	4,0	4,7	5,9
15 bis unter 20 Jahre	1,3	2,3	3,6	x	x	x	2,3	2,8	3,5
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,5	3,6	3,6
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	3,7	x	x	x	4,1	4,1	4,1
Ausländer ^{*)}	7,8	8,2	8,7	x	x	x	9,1	9,8	10,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,4	3,5	x	x	x	3,9	4,2	4,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	256	257	310	-1	-0,4	-12	-4,5	9,8	74,2
Zugang seit Jahresbeginn	2.455	2.199	1.942	x	x	743	43,4	52,3	60,5
Bestand	1.259	1.260	1.215	-1	-0,1	398	46,2	57,5	57,0

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

^{*)} Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg

Oktober 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von September auf Oktober um 121 auf 1.179 Personen verringert. Das waren 516 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 379 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 84 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 484 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-94). Seit Beginn des Jahres gab es 4.276 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 840 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.465 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-32).

Merkmale	Okt 2021	Sep 2021	Aug 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.016	2.137	2.335	-121	-5,7	-698	-25,7	-23,3	-23,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.179	1.300	1.418	-121	-9,3	-516	-30,4	-29,0	-28,7
56,3% Männer	664	703	765	-39	-5,5	-275	-29,3	-29,5	-30,1
43,7% Frauen	515	597	653	-82	-13,7	-241	-31,9	-28,3	-26,9
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	118	181	246	-63	-34,8	-140	-54,3	-42,7	-37,2
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	33	57	-14	-42,4	-22	-53,7	-38,9	-6,6
52,2% 50 Jahre und älter	615	633	636	-18	-2,8	-60	-8,9	-9,8	-10,7
40,9% dar. 55 Jahre und älter	482	496	486	-14	-2,8	-29	-5,7	-5,0	-6,9
14,8% Langzeitarbeitslose	175	182	184	-7	-3,8	-5	-2,8	4,6	17,9
12,0% Schwerbehinderte Menschen	142	152	159	-10	-6,6	2	1,4	-3,8	1,3
18,8% Ausländer ^{*)}	222	239	279	-17	-7,1	-147	-39,8	-37,9	-30,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	379	452	489	-73	-16,2	-84	-18,1	-6,2	-12,8
dar. aus Erw erbstätigkeit	214	252	249	-38	-15,1	-45	-17,4	-12,5	-4,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	84	161	-7	-8,3	2	2,7	-4,5	-18,7
15 bis unter 25 Jahre	68	96	150	-28	-29,2	-23	-25,3	-34,2	-25,0
55 Jahre und älter	73	98	95	-25	-25,5	-16	-18,0	19,5	13,1
seit Jahresbeginn	4.276	3.897	3.445	x	x	-840	-16,4	-16,2	-17,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	484	556	377	-72	-12,9	-94	-16,3	-10,3	-9,2
dar. in Erw erbstätigkeit	193	243	149	-50	-20,6	-67	-25,8	-16,8	-25,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	115	129	57	-14	-10,9	-6	-5,0	-14,0	-9,5
15 bis unter 25 Jahre	128	159	82	-31	-19,5	-12	-8,6	-26,0	-2,4
55 Jahre und älter	82	87	90	-5	-5,7	-15	-15,5	3,6	21,6
seit Jahresbeginn	4.465	3.981	3.425	x	x	-32	-0,7	1,6	3,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erw erbspersonen	1,6	1,8	1,9	x	x	x	2,3	2,5	2,7
Männer	1,7	1,8	1,9	x	x	x	2,3	2,5	2,7
Frauen	1,5	1,8	1,9	x	x	x	2,2	2,4	2,6
15 bis unter 25 Jahre	1,5	2,2	3,0	x	x	x	3,1	3,8	4,7
15 bis unter 20 Jahre	0,7	1,3	2,2	x	x	x	1,5	1,9	2,2
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,4	2,5	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,8	x	x	x	3,0	3,1	3,1
Ausländer ^{*)}	2,7	2,9	3,3	x	x	x	4,6	4,8	5,0
abhängige zivile Erw erbspersonen	1,8	2,0	2,1	x	x	x	2,5	2,7	3,0

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach © Statistik der Bundesagentur für Arbeit Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

^{*)} Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2021

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg

Oktober 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von September auf Oktober um 23 auf 939 Personen verringert. Das waren 37 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 1,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,2%.

Dabei meldeten sich 269 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 305 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 43 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.503 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 53 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.692 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+209).

Merkmale	Okt 2021	Sep 2021	Aug 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.680	1.712	1.754	-32	-1,9	-29	-1,7	-0,3	-0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	939	962	939	-23	-2,4	37	4,1	2,0	-1,8
55,3% Männer	519	532	516	-13	-2,4	22	4,4	2,7	0,8
44,7% Frauen	420	430	423	-10	-2,3	15	3,7	1,2	-4,7
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	69	82	93	-13	-15,9	-1	-1,4	7,9	-3,1
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	28	36	-12	-42,9	-6	-27,3	12,0	-
30,7% 50 Jahre und älter	288	290	277	-2	-0,7	3	1,1	3,6	-
17,9% dar. 55 Jahre und älter	168	164	155	4	2,4	-12	-6,7	-2,4	-9,4
37,5% Langzeitarbeitslose	352	370	356	-18	-4,9	33	10,3	14,2	15,2
8,1% Schwererbehinderte Menschen	76	71	74	5	7,0	2	2,7	-	10,4
45,8% Ausländer ^{*)}	430	442	443	-12	-2,7	61	16,5	8,1	6,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	269	277	272	-8	-2,9	-16	-5,6	23,7	14,8
dar. aus Erw erbstätigkeit	37	34	36	3	8,8	3	8,8	9,7	56,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	76	90	-16	-21,1	8	15,4	11,8	13,9
15 bis unter 25 Jahre	40	39	58	1	2,6	-3	-7,0	-4,9	9,4
55 Jahre und älter	49	49	43	-	-	-2	-3,9	113,0	4,9
seit Jahresbeginn	2.503	2.234	1.957	x	x	53	2,2	3,2	0,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	305	262	255	43	16,4	-43	-12,4	-0,4	5,8
dar. in Erw erbstätigkeit	62	35	38	27	77,1	19	44,2	-18,6	8,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	66	70	44	-4	-5,7	-49	-42,6	-16,7	-12,0
15 bis unter 25 Jahre	57	49	34	8	16,3	6	11,8	-29,0	9,7
55 Jahre und älter	51	45	60	6	13,3	9	21,4	40,6	9,1
seit Jahresbeginn	2.692	2.387	2.125	x	x	209	8,4	11,8	13,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erw erbspersonen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,2	1,3	1,3
Männer	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,2	1,3	1,3
Frauen	1,2	1,3	1,2	x	x	x	1,2	1,2	1,3
15 bis unter 25 Jahre	0,9	1,0	1,2	x	x	x	0,8	0,9	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,6	1,1	1,4	x	x	x	0,8	0,9	1,3
50 bis unter 65 Jahre	1,0	1,1	1,0	x	x	x	1,0	1,0	1,0
55 bis unter 65 Jahre	1,0	0,9	0,9	x	x	x	1,1	1,0	1,0
Ausländer ^{*)}	5,2	5,3	5,3	x	x	x	4,6	5,1	5,1
abhängige zivile Erw erbspersonen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,4	1,4

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach © Statistik der Bundesagentur für Arbeit Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

^{*)} Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Berichtsmonat:	Oktober 2021
Erstellungsdatum:	25.10.2021
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.11.2021
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2021.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wird mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Damit wird die Berechnung methodisch stringenter, da die Beschäftigtenqualifizierung genaugenommen nicht zur kurzfristigen Entlastung des Arbeitsmarktes beiträgt und folglich nicht die Kriterien erfüllt, um zur Unterbeschäftigung gezählt zu werden. Aufgrund der geringen, jedoch in den letzten Jahren sukzessive steigenden Fallzahl der Förderungen durch Beschäftigtenqualifizierung, sind die Abweichungen zu den bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit maximal 1 Prozent gering. Details finden sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.](#)

Förderstatistik

Aufgrund von Auffälligkeiten im Meldeverhalten einzelner zugelassener kommunaler Träger (zKT) weisen Regionen zum einen erhöhte Zugangs- und Bestandswerte für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" auf. Zum anderen ist eine Veröffentlichung der entsprechenden Abgangs- und Verbleibsdaten nicht möglich; diese Daten der jeweiligen Regionen sind daher unterzeichnet. Die Sonderauswertung "Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung" gibt Auskunft über die betroffenen JC und die vermutete Übererfassung. [Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung](#)